

Ercheint täglich
früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition
Johannisstraße 33.
Berechnungen der Redaction:
Dienstag 10—12 Uhr.
Nachmittag 4—6 Uhr.

Annahme der für die nächst-
folgende Nummer bestimmten
Zerdrate an Wochentagen bis
3 Uhr Nachmittags, an Sonn-
und Feiertagen früh bis 1/9 Uhr.
In den Filialen für Inf.-Anstalt:
Cito Merum, Universitätsstr. 22,
Pauls Kirche, Katharinenstr. 18, p.
nur bis 1/3 Uhr.

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

№ 119.

Sonntag den 29. April 1877.

71. Jahrgang.

Anlage 15,250.
Abonnementpreis viertel 4 1/2 M.,
incl. Fringerlohn 5 M.,
durch die Post bezogen 6 M.
Jede einzelne Nummer 30 Pf.
Belegexemplar 10 Pf.
Gebühren für Extrablätter
ohne Postbeförderung 30 M.,
mit Postbeförderung 45 M.
Inserate 4gep. Courtois, 20 Pf.
Größere Schriften laut unserem
Preisverzeichnis. — Tabellarischer
Satz nach höherem Tarif.
Anzeigen unter dem Redactionsdruck
die Spalte 40 Pf.
Inserate sind stets an d. Expedition
zu senden. — Rabatt wird nicht
gegeben. Zahlung pränumerando
oder durch Postverrechnung.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten

Wittwoch am 2. Mai a. e. Abends 1/7 Uhr im Saale der I. Bürgerschule.

Tagesordnung:

- I. Gutachten des Bau- und Oeconomie-Ausschusses über a. die vor Beginn der Ueber-
nahme des Eisterrühgrabens zu erfolgende Herstellung eines neuen Mühlstuhls;
b. die Rückführung des Rathes auf den Antrag des Collegiums wegen Abänderung
des städtischen Bauvorschlages.
- II. Gutachten des Oeconomie-Ausschusses über a. die ablehnende Erklärung des Rathes
auf den vom Collegium wegen Veräußerung des Pflanzengartens an der Pfaffenborser
Straße gestellten Antrag; b. das vom Rathe aufrecht erhaltene Budgetpostulat, Conto 37,
Post. 49 für Anpflanzungen und Gerinne; c. Baumanpflanzungen auf der Kaiser
Wilhelm- und Kronprinzstraße; d. die Antwort des Rathes auf den Antrag hinsichtlich
geeigneter Vorrichtungen zum Schutz, sowie zur unterirdischen Bewässerung der Allee-
bäume; e. die Herstellung eines neben dem an der Rennbahn hinführenden Fahrweges
innerhalb der Anlagen im Scheibholze projectirten Fußweges, sowie Anlage eines
directen Fußweges von der Spießbrücke nach den neuen Parkanlagen; f. die Nachforderung
für Pflasterung in der GutsMuths-, Frege-, Kuen- und Quaitstraße; g. die Herstellung
der projectirten Straßen im großen Johannisgarten.

Bekanntmachung.

Mit Rücksicht auf die Heranziehung der sogenannten flottirenden Bevölkerung zu den Com-
munalanlagen werden die hiesigen Principale, Meister und sonstigen Arbeitgeber ersucht, die
ihnen zugehenden Steuerzettel ihrer Gehälfen sofort an Letztere abzugeben und
dieselben zu Veranlassung der städtischen Anlagen binnen 14 Tagen anhalten zu wollen. Ebenso
haben die Principale und Arbeitgeber, bei Vermeidung einer Ordnungsstrafe von 3 bis 15 M., die
seit Ende vor. Jahres vorgegangenen Personalveränderungen von allen mit
mindestens 3 vollen Mark und darüber beigezogenen Gehälfen binnen 8 Tagen
bei der Stadt-Steuer-Einnahme allhier — Ritterstraße 15, Georgenballe, 1 Treppe links, Zimmer
Nr. 2 — wofelbst auch Formulare dieser Veränderungsanzeigen verabreicht werden, schriftlich an-
zugeben.

Außerdem wird jeder Gewerbe- und Personalsteuerpflichtige, welcher seit der
im November v. J. erfolgten Katasteraufstellung die Wohnung gewechselt hat und
dessen Steuerzettel in Ermangelung der Kenntniss der jetzigen Wohnung nicht zur Ausbändigung
gelangen kann, ingleichen jeder Beitragspflichtige, welcher erst im Laufe des neuen
Steuerjahres nach hier gezogen ist, zur Kenntnissnahme seines Steuerzettel,
sowie zur Empfangnahme des betreffenden Steueranweises an vorgedachte Stadt-
Steuer-Einnahme verwiesen.

Leipzig, den 19. April 1877.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Laube.

Bekanntmachung.

Auf der Ringstraße sind vom ehemaligen Halle'schen Thor bis zur Nordstraße
3058 □ Meter,
vom Köhr'schen Platz bis zur Barfußmühle
4800 □ Meter,
und von da bis zur Ausfahrt am Thomaskirchhof
5210 □ Meter,
ferner auf der Kleinen Burggasse
circa 1530 □ Meter Pflaster von bossirten und
150 □ Meter dergleichen von Mosaissteinen
neu zu fertigen.

Die hierbei erforderlichen Steinseherarbeiten sollen im Wege der Submission vergeben werden
und haben darauf Reflectirende ihre Offerten bis zum 8. Mai d. J. Abends 6 Uhr versiegelt bei
der Marshall-Expedition niederzulegen, wofelbst auch die näheren Bedingungen eingesehen
werden können.

Leipzig, den 28. April 1877.

Des Rathes Straßenbau-Deputation.

Leipzig, 28. April.

Der Orientkrieg geht auf einer Doppel-
linie in Scene. Während in Europa die russische
Eidarmee ihre Operationen zum Uebergang über
die Donau erdnet, dringt gleichzeitig die Kau-
kasus-Armee, die russische Grenze in Asien von
Kazandropol her überschreitend, ins türkische
Armenien ein. Und gerade auf dem letzteren
Schauplatz sind, während alle Welt erwartungs-
voll nach der Donau blickte, die ersten Schiffe
gefallen, die ersten Zusammenstöße erfolgt. Zwei
Beobachter haben dort bereits festgestellt: das
eine zwischen Kazandropol und der türkischen
Festung Rars, das andere (weiter nordwestlich und
mehr nach der Küste zu) zwischen der russischen
Grenzfestung Achalich und dem türkischen Plaze Kr-
wanan. In letzterem Treffen wollen die Türken ge-
siegt und die Russen zurückgeworfen haben, während
diese das Gegentheil behaupten. Erstere erklären
Waldredeln (in einem heute eingetroffenen Tele-
gramm), daß auf dem Gefechtsfelde, auf welchem
man ein Sieg gemeldet wurde, der Kampf noch
unabgeklart. Ein sonderbarer Sieg!

Von irgend welcher Bedeutung sind diese Vor-
sechte noch nicht; doch gewinnt es allerdings den
Anschein, als ob wir aus Asien eher von ent-
scheidenden Schlägen hören werden, als von der
Donau. Es mag im Plane der russischen Politik
liegen, in Asien so bald wie möglich vollendete
Kampfsachen zu schaffen, welche als Grundlage für
die Verwirklichung längst gehegter Absichten in
Bezug jener Grenzgebiete dienen könnten. Die
Wiener „Presse“ macht über diese asiatische Rich-
tung der russischen Kriegspläne einige wich-
tige Andeutungen. Sie will erfahren haben,
daß man sich in den politischen Kreisen von
Petersburg, überzeugt von den Schwierigkeiten,
welche gegen eine Landverwörung auf der Balkan-
halbinsel von Seiten des gesammten Europa erhoben
werden dürften, mit dem Gedanken vertraut
wäre, auch im Falle eines erfolgreichen Feld-
zuges bezüglich der Donau-Niederungen und Bul-
garie aus der Noth eine Tugend zu machen.
In der europäischen Türkei wolle Russland auf
die Gebietserweiterung verzichten, wenn nur

jenen Landschaften ein gehöriges Maß von Un-
abhängigkeit und Selbstverwaltung gesichert werde.
Dagegen glaube Russland die gleiche Zurückhaltung
bezüglich der Grenzprovinzen in der asiatischen
Türkei sich nicht auferlegen zu müssen; es be-
trauchte türkisch-Armenien und das pontische
Küstengebiet bis zu den östlichen Grenzmarken
Anatoliens als eine sehr begehrenswürdige Ver-
größerung des transkaukasischen Gebiets, da die Ein-
verleibung dieser Provinzen mit ihrer vorherrschend
christlichen Bevölkerung geringe Schwierigkeiten
bieten würde und die leidlich guten Seehäfen in
jenem südöstlichen Winkel des Schwarzen Meeres
aus strategischen wie wirtschaftlichen Gründen
hochgeschätzt werden. Von russischer Seite wurde
man eben deshalb, je näher der Ausbruch des
Krieges rückt, in Betreff der asiatischen Ope-
rationen schwermüthiger. Es ließ sich nur aus den
großen Truppenmassen, welche in Transkaukasien
bereit gehalten wurden, ersehen, daß man nicht
mehr, wie 1855, nur eine Diversion machen,
sondern diesmal dem Gegner auch dort sehr ernstlich
auf den Leib zu rücken gedente.

Der Grundzug, den die russische Politik seit
dem Krimkrieg befolgt hat, entspricht auch einer
solchen Taktik. Während das Czarenreich sich
„gesammelt“ hatte und den europäischen Staaten
und Cabineten gegenüber sich bis in die jüngste
Zeit herab in Reserve hielt, hat es in
Asien einen Gebietserwerb zusammengehabt,
an Quadratmeilenzahl beinahe so groß, wie das
gesammte nicht-russische Europa. Im Osten
wurde das Amurgebiet und Sachalin erworben;
im südlichen Sibirien die Grenze bis an den
Rand der mongolischen Wästen ausgedehnt und
die turanischen Khanate theils einverleibt, theils
in Botmäßigkeit gebracht. Im Kaukasus sind die
kleinen Zwischengebiete unabhängiger Bergvölker
verschunden, Daghestan hat sich nach dem Falle
Schamyl's unterworfen, die Tcherkessen wurden
zur Auswanderung genöthigt; die Romantid des
Krieges gegen die wilden Bergklämme gehört nur
mehr der Geschichte und Sage an, Heerstrahlen
und Eisenbahnen durchziehen das kaukasische Ge-
biet, in welchem man zur Zeit des Krimkrieges
noch mit Hilfe des von Omer Pascha

geführten Expeditionscorps einen gewaltigen
Aufstand gegen Russland glaubte hervorgerufen zu
können. Die stolzen der früheren unabhängigen
Hauptlinge sollten gegenwärtig dem Czaren Heer-
folge, und unter den Führern seiner mahameda-
nischen Leibgarde, die ihn nach Kischeneff begleitet,
wurde ein Sohn des Prapeten Schamyl genannt.
Kaukasien ist reif geworden für eine weitere An-
gliederung stammerwandter Provinzen, und der
gegenwärtige Krieg bietet hierzu im Falle eines
für Russland günstigen Ausgangs eine ihm will-
kommene Gelegenheit. Es ist kaum anzunehmen,
daß die europäischen Regierungen ernstlich Ein-
sprache erheben würden, wenn in Erzerum ein
russisches Gouvernement errichtet wird und die
Armenier, die ihren geistlichen Lehrenten schon längst
ihrem Patriarchen nach Russland senden, auch die
Steuern anstatt dem ottomanischen Despoten der
russischen Finanzbehörde abliefern. Nur England ist
schlechthin unzufrieden mit jeder russischen Grenzver-
schiebung in Asien und würde es nicht an
Protesten fehlen lassen, wenn auch nur ein
türkisch-armenisches Dorf zu dem Czarenreiche
geschlagen werden sollte. Der Gedanke, daß das
Quellgebiet des Tigris und Euphrat jemals in
russische Hände gerathen und daß Russland damit
die Wege nach Mesopotamien geöffnet werden
sollten, wird in Großbritannien mit der gleichen
Entschiedenheit begrüßt, wie die Nachricht von der
Eroberung von Khiva und der Unterwerfung der
anderen turanischen Khanate. Es ist aber zu
bezwweifeln, ob man zuletzt den Schlüssel zum
Wege nach Bagdad und Bassora mit mehr Thats-
kraft verteidigen würde, als vor einigen Jahren
das turanische Nordglacis der Pässe, welche über
Rabal und über Kandahar in das indische Hain-
stromland führen. Vom Protestiren bis zum
Handeln ist beim Engländer ein weiter Weg.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Leipzig, 28. April.

Das Verhalten des ultramontanen
Lagers im Augenblicke des ausbrechenden
russisch-türkischen Krieges ist bezeichnend
für die Hoffnungen und Bestrebungen dieser Partei.

Herr Jörg bemerkt einige Andeutungen des Grafen
Moltke, um nachzuweisen, daß das heutige deutsche
Reich, weit entfernt, sich das allgemeine Ver-
trauen der Völker erworben zu haben, dem Aus-
lande ein Gegenstand größter Mißtrauens sei.
Mit Recht hat Kallher darauf die Frage aufge-
worfen, welche Stellung wohl das größere Vertrauen
in Europa erwecken würde, die vom Fürsten Bi-
smarck eingenommene, nach welcher Deutschlands Be-
mühungen auf die Localisirung des russisch-türkischen
Krieges und in jedem Falle nur auf die Wahrung
der deutschen Interessen gerichtet sein sollen, oder
die von Herrn Jörg verlangte, nach welcher
Deutschland nichts Eiligeres zu thun haben würde,
als Russland sofort in den Arm zu fallen, kurz,
sich zum Schiedsrichter in Europa aufzuwerfen.
Die Weise, wie die gesammte ultramontane Presse
die Eventualität des orientalischen Krieges von
Anfang an besprochen hat, läßt nur zu deutlich
erkennen, wie lebhaft man auf dieser Seite wenig-
stens wünscht, was Herr Jörg für Thatsache hält:
das allgemeine Mißtrauen gegen Deutschland.
Die Drohungen mit der „europäischen Confla-
gration“ sind in den kirchlichen Blättern an der
Tagesordnung; ihre Offenbarung ist, daß aus solch
altem Wahn ein allgemeines Weltbrande der „Helsen Petri“ allein
unversehrt hervorgehen, daß er für die neue Welt-
ordnung der bestimmende Factor werden solle. Ein
der gemäßigten Organe des Ultramontanismus in
Deutschland, die „Kölnische Volkszeitung“, erhebt
sich freudig und frank folgende Forderung: „Die
katholische Welt hält die Probe mit der päpstlichen
Souveränität ohne Territorialfreiheit, auf welche
sie sich stützen könnte, für misslungen; die katho-
lische Welt fordert die Wiedereinsetzung des Papstes
in seine ehemalige Gewalt. Sie wird ihr Ziel
nicht bei dem ersten Anlauf erreichen, ihre For-
derung aber so lange und so energisch wiederholen,
bis der Papst sich wieder im Besitze des Patri-
moniums Petri befindet. Mancher möchte früher
wohl an der Rothwendigkeit der Vereinigung der
weltlichen und geistlichen Gewalt in der Hand
des Papstes zweifeln; es gab Menschen, und
zwar gläubige Katholiken, welche sich durch
allerlei Erwägungen täuschen ließen. Heute
ist eine solche Täuschung nicht mehr möglich,

den Körper in Berlin, Kasarellen und Reich...

ausgestellt bleiben folgende Gemälde: „Die...

Unter den massenhaften Erzeugnissen auf dem Gebiete...

Theodor Kirchner. Theodor Kirchner ist unstreitig einer der begabtesten...

Album für Clavier, Op. 26. 12 kleinere Stücke. Seine Reifezeit auf uns keine...

Knaben-Anzüge, Paletots, Joppen etc. bei K. Kuhnert, Neumarkt Nr. 9.

Tageskalender. Reichs-Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 1...

Reichs-Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 1. Beizer's Hof, 1. Etage. Nummerbrochen gedruckt...

Reichs-Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 1. Beizer's Hof, 1. Etage. Nummerbrochen gedruckt...

Reichs-Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 1. Beizer's Hof, 1. Etage. Nummerbrochen gedruckt...

Reichs-Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 1. Beizer's Hof, 1. Etage. Nummerbrochen gedruckt...

Niederlage von Panzer-Geldschranken bei Rudolph Becker, Wintergartenstraße 2.

Neues Theater. 98. Abonnements-Vorstellung (II. Serie, rot).

Die Hochzeit des Figaro. Romische Oper in 3 Acten. Musik von Mozart.

Greise der Blüthe. Parterre 1. A. Operntheater Parterre - A. Parquet 3. A. - J. Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 2. A.

Altes Theater. Donna Anna, oder: Stolz und Liebe. Lustspiel in 5 Acten, nach dem Spanischen des...

Donna Anna, oder: Stolz und Liebe. Personen: Don Diego, souveräner Graf von Barcelona.

Der Schampalay ist in Barcelona zur Zeit der Unabhängigkeit von Catalonien.

Gewöhnliche Preise der Plätze. Einlay 17 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire der Stadttheater zu Leipzig. Neues Theater.

Montag, 30. April, mit aufgehobenem Abonnement und erhöhten Preisen: Vierte Gastdarstellung der kaiserl. kgl. Kammer...

Montag, 30. April, 7 Uhr Abends: Gringoire. Eine Jugendsünde.

Vaudeville-Theater. Pantheon. Dresdner Straße Nr. 33A. Sonntag, den 29. April 1877.

Alhambra - Theater. Sonntag den 29. April 1877. 2 große Vorstellungen.

Schwedischen Damen-Quartetts unter Direction der Frau Minna Sachse.

deutsch-polnisch-jüdischen Männerquartetts der Herren N. Schwarz und Gebr. Semmel.

Neues Leipziger Stadt-Theater.

Sonntag, den 29. April, Vormittags 11 Uhr.

Grosse Matinée veranstaltet von

Pablo Sarasate

unter gütiger Mitwirkung von Frau Marie Wilt,

k. k. Kammerängerin aus Wien, Fräulein Rosa Hasselbeck, des Herrn Julius Perotti und des Hofcapellmeisters Herrn Max Bruch, sowie des gesamten Chor- und Orchester-Personals des Leipziger Stadttheaters.

- Programm. 1) Vorspiel und Schluss zu: „Tristan und Isolde“ Richard Wagner. 2) Recitativ u. Arie der Leonore aus: „Fidelio“ Beethoven.

Parterre 1. A. 50 J. - Parquet 4. A. 50 J. - Parterre Logen 3. A. - Proscenium-Logen im Parterre und Balcon 6. A.

Hausconcert des Bach-Vereins Montag den 30. April Abends 7 Uhr

im Saale des Vereinshauses (Rossstrasse 9) unter Mitwirkung von Frä. Pauline Löwy, Frau Elisabeth von Herzogenberg, Herrn Jul. Röntgen, Herrn Preitz und einiger Mitglieder des Gewandhausorchesters.

- Programm. 1) Fantasia (D moll) für die Orgel, von Buxtehude (1635-1707) Herr Preitz. 2) Solo-Cantate für Alt: „Widerstehe doch der Sünde“ etc. Fräul. Löwy.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 4. 15. fr. - 9. 10. fr. - 9. 25. fr. - 1. 15. fr. - 5. 57. fr.

— 9. 5. fr. — 12. 20. fr. — 2. 15. fr. — 6. — 8. 15. fr. — 10. 30. fr. (bis Bismarck).

Kauf der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 4. 15. fr. — 10. 30. fr. — 11. 55. fr. — 4. 59. fr. — 5. 15. fr.

K. Bezirksgericht Leipzig. Grundstücks-Versteigerungen.

Am 20. Juni die zur Concursmasse des Kaufmanns Joh. Leonhard Geyer und des Privatmanns Friedrich Schmidt, in Firma Leipziger Bierbrauerei Geyer & Schmidt hier gebliebenen Grundstücke, als a) das Grundstück Kurze Straße Nr. 9, Taxe 25,550 M., b) das Grundstück Länchenweg Nr. 1 K u. Kurze Straße Nr. 8, zum Brauerei-Betrieb eingerichtet, Taxe 286,000 M.

Am 23. Mai Vorm. 9 Uhr im Bezirksgericht 14 Stück große Drahtstäbe, 1 Fächerbaur, 1 Kronleuchter, 1 Commode und eine Copirpresse, sowie verschiedene Farbwaren und Häher.

Anna Wilhelmine Schmidt aus Köditz hat hier angezeigt, daß sie ihr am 31. December 1868 beim königlichen Gerichtsamt Wurzen ausgestelltes Dienstabuch in hiesiger Stadt verloren habe.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig. Dr. Rüder. Wühlner.

Friederike Wilhelmine Döhler aus Reibitz hat hier angezeigt, daß sie ihr am 13. August 1865 hier ausgestelltes Dienstabuch in hiesiger Stadt verloren habe.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig. Dr. Rüder. Wühlner.

Anna Gerber aus Eilenburg hat hier angezeigt, daß sie ihr am 30. September 1873 von der Polizeiverwaltung zu Eilenburg ausgestelltes Dienstabuch in hiesiger Stadt verloren habe.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig. Dr. Rüder. Wühlner.

Auction. Die Versteigerung versch. Gegenstände, als: 1 franz. Billard mit Zubehör, 1 gutes Piano, 1 Bett, 1 Commode, 1 Partie Tisch, 5 Dbd. Rohrb., Klapp- u. Polsterstühle, 9 St. Rohrbänke, 1 Bierapparat, 1 große Wäschrolle mit eis. Schwungrad u. Zubehör, 1 Rücken-, 1 Büffel-, 2 Kleiderchränke, Rückentafeln, 1 Regulatur u. 1 Rahmenuhr, Spiegel u. Kleiderbügel, 2 Sah Regel mit Kugeln, 41 Flaschen Wein, 5 versch. Kräfte mit Schnaps, ca. 6 Dbd. Bier- u. Punschgläser, versch. Hänge- u. Wandlampen, versch. Küchengeräthe u. f. w. soll nächsten Donnerstag als den 3. Mai d. J. b. früh 9 Uhr u. Nachm. v. 2 Uhr an in Schubert's Restauration, Stötterger Straße Nr. 305 h in Reudnitz, durch Unterzeichnete gegen gleich baare Zahlung daselbst stattfinden.

Gerichtliche Auction einer Partie neuer Topfwaaren, Tischschüssel und dergl. Montag den 30. April, Vorm. 10 Uhr, Humboldtstraße 6.

„Wie denken Sie über Russland.“ Diese Novität, gegenwärtig von hohem Interesse, ist durch jede Buchhandlung zu beziehen. Preis M. 0,75. Adolf Lesimple's Verlag.



Magdeburg-Halberstadt. Billets zu Fahrreisen.

Zur Fahrt von Leipzig und Halle nach den Stationen Thale, Bernigerode, Blankenburg, Ballenstedt und Biensburg und zurück werden vom 1. Mai bis 30. September er. bei unseren Billet-Expeditionen zu Halle und Leipzig folgende Hin- und Rückfahr Billets zu ermäßigten Preisen ausgegeben:

A. Sommerbillets für die Route via Könnern (ohne Anrecht auf Freigepläd und auf Fahrunterbrechung) von Leipzig nach Ballenstedt zurück von Thale x. gültig 10 Tage: I. Classe 11.40 M., II. Classe 7.75 M., III. Classe 6.00 M. von Leipzig nach Thale x. und zurück gültig 10 Tage: I. Cl. 15 M., II. Cl. 10 M., III. Classe 7.25 M.

von Halle nach Ballenstedt und zurück von Thale x. gültig für den Vörsungstag: I. Cl. 8 M., II. Classe 5.50 M., III. Classe 4.25 M. von Halle nach Thale x. und zurück gültig für den Vörsungstag: I. Classe 11.25 M., II. Classe 7.50 M., III. Classe 5.50 M.

Die in Halle an einem Sonnabend oder Sonntag gelösten Sommerbillets gelten jedoch zur Rückfahrt noch am nächstfolgenden Montag.

B. Rundreisebillets, 10 Tage gültig mit Anrecht auf 25 Mgr. Freigepläd von Leipzig und Halle nach Thale x. über Könnern; zurück von Köhla (Ruffhäuser) per Halle-Cosseker Bahn.

Preise ab Leipzig: II. Classe 10.20 M., III. Classe 6.80 M. Preise ab Halle: II. Classe 7.50 M., III. Classe 5.00 M. (Für dieselbe Tour in umgekehrter Richtung besondere Billets zu gleichen Preisen.)

Die sub A und B erwähnten Billets gelten für alle Juggattungen mit entsprechender Wagenclasse. Für Vereine, Schulen und andere größere Gesellschaften empfiehlt sich die Benutzung von Coupébillets. Nähere Auskunft erteilen unsere Billet-Expeditionen zu Leipzig und Halle.

Directorium.



Betriebseinnahme der Gössnitz-Geraer Eisenbahn.

	Personenverkehr.	Güterverkehr.	Zusammen.
februar 1877	10,057 M. 79 S.	21,231 M. — S.	31,288 M. 79 S.
gegen 1876	10,993 M. 57 S.	21,545 M. 60 S.	32,538 M. 17 S.

daher weniger 1877 1250 M. 38 S. gegen 1876 1570 M. 41 S.

Bis ult. februar 1877 Windererinnahme gegen 1876 (ercl. Sächs.-Thür. G.-Verf.) 1870 M. 41 S.

Directorium der Eisenbahn-Gesellschaft Gössnitz-Gera.

Leipziger Pferde-Eisenbahn.

Die Linie GutsMuths betreffend.

Wegen Abtragung der Delitzscher Chaussee zwischen dem Magdeburger Bahnlübergange und dem Orte GutsMuths, sowie auch wegen Geleisverlegung bei genanntem Bahnlübergange macht sich von Montag, den 30. April ab eine Betriebsveränderung auf der GutsMuths'cher Linie, zwischen Chausseehaus und der Endstation, vornehmlich auf die Dauer von 9-10 Tagen erforderlich.

Während dieser Störung werden daher unsere Wagen nur auf der ersten Hälfte dieser Linie, zwischen Augustusplatz und Chausseehaus, und umgekehrt verkehren.

Abfahrt vom Augustusplatz von Morgens 6³⁰ fahrplanmäßig. Abfahrt vom Chausseehaus jedesmalig 15 Minuten später wie die fahrplanmäßige Abfahrt von GutsMuths. Letzte Abfahrt daselbst Abends 10³⁰.

Kreuzn. den 28. April 1877.

Der Betriebsdirector: J. Kolvenbach.

Zu sicherer Capital-Anlage

empfehlen sich die mit Genehmigung der königlichen Staatsregierung von unterzeichneter Hypothekenbank ausgegebenen

Hypothekenbankscheine (Pfandbriefe)

sowohl auslosbare vier 1/2 procentige (Ziehungen je im April und October), als seitens des Inhabers unkündbare (nicht auslosbare) zu 4 Proc. und 4 1/2 Proc. verzinslich. Letztere eignen sich vorzüglich für solche Capitalisten, die sich mit der Controlirung von Auslosungen nicht befassen mögen.

Beide Sorten in Stücken zu 1500, 300 und 150 Mark sind zu beziehen

durch das Bankhaus H. C. Plaut in Leipzig.

Leipziger Hypothekenbank. Zinkelsen. Fiedler. Philipp Batz.

Sächsischer Privat-Blaufarbenwerks-Verein.

Nachdem an die Stelle des verstorbenen Herrn Hofrath Dr. Otto Kormann hier in der am 25. dieses Monats gehaltenen Hauptversammlung

Herr Geh. Bergrath a. D. Friedrich Moritz Ihle hier zum Bevollmächtigten erwählt worden ist und diese Wahl angenommen hat, auch der Unterzeichnete zum Vorsitzenden und Herr Justizrath Advocat Oscar Fedor Oehme hier zu dessen Stellvertreter wiedererwählt worden sind, besteht das Collegium der Bevollmächtigten gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern:

dem unterzeichneten Domprobst Dr. Emil Wendler hier, als Vorsitzenden, Herrn Justizrath Advocat Oscar Fedor Oehme hier, als Stellvertreter desselben, Herrn Friedensrichter Emil Bonitz in Schwarzberg, Herrn Dr. med. Carl Hermann Schildbach hier, Herrn Bergrath Professor Dr. Clemens Winkler in Freiberg und Herrn Geh. Bergrath a. D. Friedrich Moritz Ihle hier.

In Gemäßheit der Statuten wird dies hierdurch bekannt gemacht

Leipzig, den 28. April 1877.

Die Bevollmächtigten. Dr. Wendler, Vorsitzender.

Actienbrauerei zu Borna.

Daß an Stelle des verstorbenen Herrn Advocat Fidenwirth in Borna

Rechts cand. Brausse, daselbst,

zum Vorsitzenden des unterzeichneten Aufsichtsraths am 18. d. Mts. gewählt worden ist, wird hierdurch gemäß §. 38 der Statuten öffentlich bekannt gemacht.

Borna, am 25. April 1877.

Der Aufsichtsrath der Actienbrauerei daselbst.

Rechts cand. Brausse, Theodor Hofmann, Vorsitzender. zur Mitzeichnung ern.ichtigtes Mitglied.

Zur bevorstehenden 5. Cl. 91. Kgl. Sächs. Landeslotterie welche vom 7-29. Mai stattfindet versendet Loose in 1/12, 1/6, 1/3 und 1/2 Stück

Emil Mothes in Greiz, consess. Lotterie-Collecteur.

Maldenthal-Eisenbahn.

Die in unserer Werkstatt angefallenen Material-Abfälle, als: ca. 5000 No. Drehspäne (Eisen und Stahl), 2000 No. Bruch-Eisenguß und klare Schmiedeeisen sollen im Wege des öffentlichen Meißgebots verkauft werden. Hierfür Reflectirende haben ihre Offerten bis 5. Mai a. c. nach hier abzugeben. Penig, am 26 April 1877. Maschinen-Verwaltung.

Rundmachung.

Die am 1. Mai d. J. fälligen Zinsen-Coupons des 6% Anlehens der Stadt Prag von Fl. 5,000,000. öst. W. vom Jahre 1874, werden vom Verfalltage an in Prag bei der Stadthauptkasse, Frankfurt a/M. bei dem Frankfurter Bankverein, Wien bei der k. k. priv. allg. österr. Bodencreditanstalt, Berlin bei der Deutschen Bank, in Leipzig bei Herrn H. C. Plaut, und zwar an den deutschen Zahlstellen zum jeweiligen Tagescourse für Wiener Wechsel, in Wien und Prag dagegen in österreichischen Noten eingelöst. Stadtrath Prag, im April 1877.

A. Hartleben's Verlag in Wien, I., Wallfischgasse 1. Neueste Erfindungen und Erfahrungen auf den Gebieten der praktischen Technik, der Gewerbe, Industrie, Chemie, der Land- und Hauswirtschaft. IV. Jahrgang. 1877.

Das soeben ausgegebene 5. Heft bringt auf 48 Seiten mit vielen Abbildungen: Das schwefelhaltige Wasser, dessen Erzeugung und Verwendung bei der Spiritusfabrik. — Praktische Anleitung zur Behandlung der Fußböden. — Helbig's Eisenbahnwagenleistung in Dussinger's Eisenbahn-Personenwagen. — Walzenpressen-Fraise. — Die neuesten Fortschritte in der Soda-fabrikation. — Petroleum-Lampendocht-Reiniger. — Ueber Handhobelmaschinen. — Notizen für Maschinenfabrikanten. — Praktische Notizen für die Bäcker. — Ueber einen einfachen Ventilations-apparat. — Ein Ersatz für Sodaasche in der Färberei. — Fabrication der amerikanischen Jale-Schleifer. — Eine Radelschleifmaschine. — Neues Verfahren zum Versilbern von Glas. — Selbstthätiger Weder bei drohender Feuergefahr. — Zur Behandlung des Fischersleims. — Verticaler Wählgang. — Neue Bligableitenlangen. — Praktische Verwertung von Abfällen. — Notizen zur Zuckersfabrikation. — Ueber die Fabrication von Parfümerien. — Notizen zur Cellulose-fabrikation. — Die Spar- oder Kunstbutter-fabrikation. — Billige Betriebskraft. — Gaskraftmaschine der Maschinenbau Actien-Gesellschaft Humboldt. — Neuigkeiten aus der Papierbranche. — Neuverbesserte dynamo-electrische Maschine. — Dampfsquellen für Maschinen, Apparate und Materialien. — Bestimmungen des specifischen Gewichtes von Fetten. — Beziehungen zwischen der relativen Dichte und dem Stärkegehalte der Kartoffeln, nebst einer neuen, zur Berechnung des Stärkegehaltes der Kartoffeln aus ihrem specifischen Gewichte aufgestellten Tabelle. — Notizen für Apotheker. — Ueber bleibhaltigen Höllestein. — Für den praktischen Bienenzüchter. — Die äußern Merkmale einer guten Wollschur. — Der saße oder Zuckermais als Gemüß. — Eine praktische Flugschleife. — Siccatis. — Neue Vernebrungsbart der Spacinten durch Blätter. — Kleinere Mittheilungen. — Electricischer Weder. — Transportabler Wasserlochapparat. — Brustschuß für Schuhmacher. — Zur wesentlichen Beschleunigung des Filtrirens. — Neues Verfahren zur Herstellung einer Nadelstrang. — Um gewöhnlichem Holze das Aussehen von Palisanderholz zu verleihen. — Neue Vorrichtung für Docht-lampen. — Neues Zapfenlager. — Bernogelung-Maschine für Röhren. — Apparat zum Ausbreiten und Röhren von Lein. — Schablonen-Schneidmaschine. — Neues Lintensah. — Neue Feuerungs-Anlage für Zimmer. — Neues Verfahren zur Bereitung von Leucht- und Heißgas. — Neue Maschine zur Herstellung von Papierbeuteln. — Neues Verfahren zur Herstellung von Zehnradern. — Neuigkeiten vom Büchermarkt. — Bibliographie. — Fragelisten. — Beantwortungen. — Briefkasten.

Pränumerationspreis ganzjährig für 13 Hefte incl. Porto: 4 fl. 50 kr. ö. W. = 7 Mark 50 Pf.

Einzelne Hefte kosten 36 fr. = 60 Pf.

Beträge mit Post-Anweisung erbeten. Probenummern gratis und franco.

A. Hartleben's Verlag in Wien, I., Wallfischgasse 1.

Zschocher's Musik-Institut,

Thomaskirchhof No. 2, 1. Etage, ausschliesslich für Clavierpiel (Solo, Ensemble) und Theorie-Unterricht. Neue Unterrichts-Curse beginnen am 1. Mai. Aufgenommen werden sowohl Anfänger als auch Vorgerücktere, Kinder vom 7. Lebensjahre an. Der Eintritt kann auch am 1. jeden Monats geschehen und erbitte ich mir die Anmeldung neuer Zöglinge in den Nachmittagsstunden von 3-5 Uhr. Honorar bei wöchentlich 2 Unterrichtsstunden monatl. 7 1/2 Mark incl. Noten, bei 3 Stunden 10 1/2 Mark. Näheres durch Prospect. Für Damen bestehen in obengenannten Fächern auch Separat-Curse. Joh. Zschocher.

Kaufmännische Fortbildungsschule.

Das neue (elfte) Schuljahr beginnt am 30. April. — Mündliche oder schriftliche Anmeldungen werden angenommen, Prospekte gratis verabreicht im Schul-locale, Stieglitz's Hof, Markt 13, Treppe D, 2. Etage. Schüler der Anstalt sind vom Besuche der städt. Fortbildungs-Schule befreit. Ed. Kühn, Director.

Fortbildungsschule

für jüngere Kaufleute und Gewerbetreibende. Wiederbeginn des Unterrichts im neuen (4.) Schuljahre am 30. April a. c. — 2jährig. event. 1jährig. Schulzeit *) — Früh- u. Nachmittagsklassen. — Abendcourse (Dauer von Hauptmesse zu Hauptmesse), Abends von 7-9 Uhr. — Bewährte Fachlehrer. — Gedruckte Berichte pro 1876/77 und Prospekte gratis. — Theilnehmer der Schule vom Besuch der städtischen Fortbildungsschule befreit. — Anmeldungen im Schullocale, Hainstrasse 7, im Stern-Hof rechts, 1. Etage, von 11-12 Uhr Vormittags und 4-5 Uhr Nachmittags. G. Doenges, Director.

*) Neu in die Tagesschule eintretenden unbemittelten Schülern, welche keine Vorkenntnisse im Französischen u. Englischen nachzuweisen vermögen, oder der Nachhilfe in diesen beiden Fächern bedürfen, wird die Anstalt in besonderen Nachhülfs-Cursen in der geschäftsfreien Zeit diesen Unterricht unentgeltlich gewähren. Für die erwähnten Schüler stellt sich demgemäss die Unterrichtszeit auf 12 Stunden pro Woche.

Die Eröffnung des vom Verein für Familien- und Volkserziehung gegründeten dritten Volkskindergartens, Schletterstraße Nr. 12, findet nächsten Dienstag, den 1. Mai, Vormittags 9 Uhr statt.

Kindergarten, Weststraße Nr. 14.

Anmeldungen von Zöglingen werden im Locale entgegen genommen. Die Section für die Kindergärten und Schule. Henriette Goldschmidt. Henriette Schulze.

Oeffentliche Sprechstunde für Augenranke Turnerstrasse 11, I. Dr. Küster. Die zu jeder Zeit.

Am 2. ...
Scher ...
unser ...
hat un ...
Kunsti ...
Compon ...
schen un ...
der „Ab ...
laum an ...
werden ...
daß wir ...
fuchs ...
daß sich ...
seine Ra ...
ne und ...
den An ...
möglich ...
Berd's ...
Wir h ...
Bilt zu ...
weittrag ...
wir an ...
schäkte ...
am Del ...
Höhe im ...
dann ber ...
wir ihn ...
beeinträ ...
die mögl ...
worden ...
werden ...
gegenwä ...
nen. Fra ...
als drama ...
„Aba“ be ...
nur erden ...
sonders ...
in der gl ...
der Freud ...
Radamer ...
matischer ...
Wirkung ...
im drit ...
Gefühle ...
Carls An ...
sch An ...
ihrem Pa ...
großartig ...
Stille, da ...
des Genie ...
Einen r ...
Situation ...
nadro“ je ...
gleich zu ...
wie sie ...
Sache zu ...
bieten ...
wir in ...
Americi ...
bewährte ...
gereicht ...
benutzen ...
selbst ...
dem ber ...
Abgange ...
dreifachen ...
wir mit ...
zeichnen ...
herbor ...
mit Frau ...
effecten ...
Haltung ...
zum „O ...
begleichen ...
„König“ ...
durch ...
falls ...
nächst ...
ausführ ...
besten ...
Kaver ...
Hohen ...
Composit ...
nung gef ...
erst vor ...
in Bremen ...
Orchester ...
führung ...
hiner Kri ...
folgend ...
Herr ...
Hohen ...
In fr ...
einer gl ...
bedgnan ...
vercomp ...
Dann ge ...
mes sein ...
chte Geist ...
daß der ...
wohl zu ...
tragen ...
Herr ge ...
Romanero ...
wenen ...
glück ...
hat ...
getragen ...
daß noch ...

Musik.

Neues Theater.

Am vergangenen Freitag ging „Aida“ von Verdi mit Frau Marie Witt als Gast in Scene. Trotz dieser Aida, neben welcher sich unsere einheimischen Kräfte sehr wohl behaupteten, hat uns die Oper auch diesmal keinen ungetriebenen Kunstgenuss zu verschaffen vermocht.

Wir hatten bisher noch nicht Gelegenheit, Frau Witt zu hören. Auch uns hat ihr gewaltiges, weittragendes Organ mächtig imponirt, wenn wir auch nicht verschweigen wollen, daß die geschätzte Künstlerin als „Aida“ eine leichte Reizung zum Orchester bemerken ließ und daß uns ihre Höhe im Affect zuweilen scharf erschien, wodurch dann der Eindruck vollendeter Klangschönheit, wie wir ihn im Ganzen empfinden, allerdings etwas beeinträchtigt wurde.

Einen wesentlichen Antheil an der Höhe dieser Situation hatte Herr Schelper, dessen „Amonadro“ jedenfalls eine Leistung ist, die keinen Vergleich zu scheuen hat. Stimmliche Kraftäußerungen, wie sie sich Herr Schelper hier zum Vortheil der Sache zumutet, dürften überhaupt nicht zu übersehen sein.

Herr Perotti als „Nababes“ hatte hervorragende Momente. Nur einmal, im Ensemble mit Frau Witt, ließ er sich zu unschönen Gefangenen hinweisen, im Uebrigen verdient seine Haltung in jeder Beziehung Lob.

Herr Schwarzenka hat sich in unsere musikalischen Kreise bereits als Günstlinge eingeführt. In früheren Concerten gab er vielfache Proben einer glänzenden Technik und künstlerischer Reife.

Das Concert steht in Bmoll und beginnt mit einem Orchestermotiv, das in seinem pathetischen Schritt gleichsam den Grundpfeiler dem ganzen Werke giebt. Das Clavier setzt mit einer leidenschaftlich-energischen Phrasen ein, die dann das erste Motiv erfährt.

Daselbe wird nunmehr auch im Ruffall-Palast zu London durch den Pianisten Danneberg und im Mai auf dem Musikfeste des Allgemeinen deutschen Musik-Vereins in Hannover durch den Componisten selbst aufgeführt werden.

Das Café national.

Eine Localgeschichtliche Skizze.

Die Pariser „Illustration“ brachte in ihrer letzten Nummer eine Abbildung des Café de la Rotonde, das soeben niedergefallen wird und in welchem neben den Pariser Doctoren und Studenten der Medicin die deutschen Flüchtlinge der 30er Jahre zu verkehren pflegten.

Es war gewissermaßen das erste seiner Art. Das Richter'sche Kaffeehaus an der Ecke von Brühl und Katharinenstraße, das durch Schiller's Befehl berühmt geworden ist, hatte einen andern Charakter, ähnelte mehr den Trinkstuben und bot selbstverständlich keine reichhaltige Zeitschrift.

Wir haben uns nun einem Wendepunkt in der Entwicklung des Leipziger Geistes. Der gute gemüthliche Ton, der noch immer einen Anklang an Gellert's Zeit hatte, sollte bald einem regeren frischeren Pulschlage weichen.

Das Jahr 1830 „brach aus“; man weiß, wie es damals in den Straßen tobte, wie die Geister gährten, wie eine neue politische Presse aufschloß. Nach seinen politischen Dichtern, wie das Jahr 1840 seinen Herwegh, hatte damals Leipzig in Ortlepp, dem die Leipziger Damen einen Leppich hielten.

über die Zeit hinaustragen, sind wenige) gewohnt sind: seine Conditoreien mit reicher Auswahl von Zeitungen. Aber es war noch importirte Waare.

Es hatte schon vor 1830 an der Ecke des Marktes und der Petersstraße Joseph Sepp eine Conditorei; diese kaufte nun nach dem stürmischen Jahre ein gewisser Clermont und gründete hier das Café Clermont, gleichzeitig kaufte er das Areal der „Kalten Radame“ am Eingang des Rosenthal's und gründete hier ein zweites Café Clermont.

Über der Zeit hinaustragen, sind wenige) gewohnt sind: seine Conditoreien mit reicher Auswahl von Zeitungen. Aber es war noch importirte Waare.

Über der Zeit hinaustragen, sind wenige) gewohnt sind: seine Conditoreien mit reicher Auswahl von Zeitungen. Aber es war noch importirte Waare.

Über der Zeit hinaustragen, sind wenige) gewohnt sind: seine Conditoreien mit reicher Auswahl von Zeitungen. Aber es war noch importirte Waare.

Über der Zeit hinaustragen, sind wenige) gewohnt sind: seine Conditoreien mit reicher Auswahl von Zeitungen. Aber es war noch importirte Waare.

Über der Zeit hinaustragen, sind wenige) gewohnt sind: seine Conditoreien mit reicher Auswahl von Zeitungen. Aber es war noch importirte Waare.

Der Erfolg, den es hatte, veranlaßte den Conditor Christoph, das spätere sogen. Café anglais in der Tuchhalle und, nach dem Verkauf desselben, gegenüber das Café chinois (bald eingegangen) zu gründen.

Über der Zeit hinaustragen, sind wenige) gewohnt sind: seine Conditoreien mit reicher Auswahl von Zeitungen. Aber es war noch importirte Waare.

Über der Zeit hinaustragen, sind wenige) gewohnt sind: seine Conditoreien mit reicher Auswahl von Zeitungen. Aber es war noch importirte Waare.

Gnade für „Unsere Wälder“!

Ein Forstfreund und, wie es scheint, auch Forstmann aus Dresden hat in der Mittwoch, 25. April, erscheinenden Nummer dieses Blattes gegen einen Artikel eines hiesigen Blattes über die Bewirthschaftung der Leipziger Stadtwälder sich nachdrücklich ausgesprochen.

Wenn der Dresdner Anonymus die Kahlschlagwirthschaft in Schutz nimmt, so hat er dazu von seinem Standpunkte aus gewiß Berechtigung; — allein sein Standpunkt ist ein falscher! — Die Kahlschlagwirthschaft mag ebenso wie des Prager Forstmanns Viehfeldwaldwirthschaft vom Standpunkte der Ertragsfähigkeit des Waldes ihre Berechtigung haben; die Bewohner des Esterzienferlosters Altensfeld in Steiermark sollen durch Einführung der Feldwaldwirthschaft ihre Bodenrente nicht unerheblich vermehrt haben.

Der Dresdner Anonymus tröhet uns, daß, „soviel bekannt, der Untrieb für den Eichenhochwald der Leipziger Stadtwälder auf 150 Jahre festgesetzt“ sei, und daß man daher wenigstens noch 150 Jahre alte Bäume werden sehen können, vielleicht sogar durch einzelne, 300 Jahre alte „Waldbreiter“ unterbrochen.

Mag der Kahlschlag ellihe Mark- und Riedel-Ränzen mehr einbringen, wir müssen dem Herrn Verfasser des früheren Artikels Recht geben, daß jene Culturen einen „dürftigen und kümmerlichen“ Anblick bieten. Sie zeigen nicht einmal das Keußere einer „Reich-Plantage“, sondern wie eine Reihe Zahnwälder, welche sich ein spielendes Kind auf seine Brodkrume gestreckt hat, stehen die jämmerlich dünnen Zwirnstrahlen von Baumstümmchen dicht neben einander gedrängt.

Angenehmen, der Waldbestand in nächster Umgebung Leipzigs betrügt, soweit er Eigenthum der Stadt ist, wirklich ungefähr 800 Hectaren, so ist

ung. talt, Wien und affe I. gen emie, ungen: Fabrik. — usfinger's er Soda- itigen für itationen- en Yale- — Selbst- Berticaler itzen zur rification. schine der verbesserie — Be- ichte und der Kav- uiter her neuen elektrischer fentlichen Um ger Docht- udbreiten uerung- — Neue ntrübren. gen. — affe I. nd tänger Nach am 3 Stan- er. ochrift- im Schat- t sind ctor. jährlige. urse währte e gra- Fort- m Stern- ctor. ine Vor- er Nach- lificurses Für die o. dritten: 12, r. ulze. ke ter. ggr.

Königl. Sächs. Standesamt Leipzig. Todesfälle:

angemeldet in der Zeit vom 20. April bis mit 26. April 1877.

Table with columns: Tag der Beerdigung, Name des Verstorbenen, Stand, Wohnung, Alter. Lists various deaths including Müller, Buttgerit, Hager, Kiedel, etc.

Zusammen: 52.

Außerdem: 3 todtgeb. eheliche Knaben, 2 todtgeb. eheliche Mädchen, 1 todtgeb. unehel. Knabe, 1 todtgeb. unehel. Mädchen.

Auswärts Verstorbene und zur Beerdigung auf hiesigen Friedhof übergeführt:

Den 24. April. Bernorner, Franz Friedrich August, 54 J. 6 M. alt, Privatmann, in Stadt Wehlen. Hofmann, Friedrich Wilhelm, 61 J. 1 M. alt, Wunderehrer, in Anger bei Leipzig.

Den 28. April. Thaj, Carl Moritz, 40 J. 6 M. alt, Handelsmann, am Thonberge.

Den 29. April. Kramer, Hermine Anna, geb. Altermann, 26 J. 8 M. alt, Markthelfers Ehefrau, am Thonberge.

Holz-Auction Dienstag den 1. Mai c. Vormittag von 10 Uhr ab sollen circa 10 Schock kieferne Bretter und ein größerer Posten eichenes Kugelhölz (altrein) auf dem Werkplatz des Herrn Stellmachers Heilmold hier, an der Centrischer Straße in kleineren und größeren Partien messfindend gegen sofortige Barzahlung versteigert werden.

Ad. Meyer, Auctionator.

Königl. Soolbad Elmen Hotel Evers

nächst der Badehäuser und des Gradirwerkes empfiehlt seine elegant eingerichteten 80 Zimmer resp. Wohnungen zu soliden Preisen. Mehrere Gesellschaftssäle. Speisesaal zu 500 Personen. Table d'hôte 1 Uhr. Diners u Soupers à part zu jeder Tageszeit. Pension. Eisenbahn-Station.

Gutsverkauf in Böhmen.

Am 17. Mai 1877 gelangt beim k. k. Landesgerichte zu Prag das laudtätige (mit dem Wahlrechte im Großgrundbesitze ausgestattete)

Gut Wrutitz, an der gleichnamigen Station der Turnau-Kraup-Prager Eisenbahn in Böhmen, mit einem Complex von 358 Hectar vorzüglich, zum Bau von Zuckerrübe, Raps, Weizen und Gemüße geeigneter, aut arrondirter Grundstücke, mit einer

Zuckerfabrik, einem kleinen Schloß von 20 Wohnräumen, einem Biergarten, zur weitläufigen Veräusserung. Dasselbe ist auf 465.141 fl. gerichtlich geschätzt. Der Taglohn beträgt in Wrutitz für einen männlichen Arbeiter 1/2 fl.

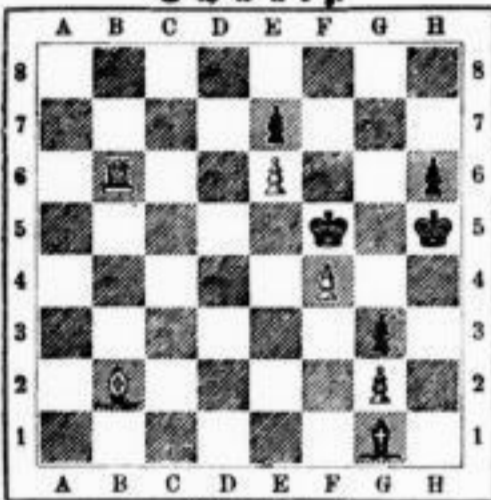
Kaufschlüsse giebt und die Besichtigung gestattet Dr. Flögel, Adv. in Prag.

Buchhaltung, eins. u. dopp. kaufm. Rechnen u. Halle'sche Straße 12, 3. Etage.

gefagt, betteln gehen müssen." Traurig genug, wenn es so steht. Aber, so fragen wir verwundert — sind es nicht gerade die Socialisten, welche eine Stunde vom Wohnorte dieser hübschbedürftigen Armen ein „großes Wählerfest“ arrangirt haben? Ein Fest mit Concert, Feste (die allerdings billig zu haben ist) und darauffolgendem „Ball?" Hätten nicht allein von den Feste für die Ballmusik mehrere der kettelnden Familien recht wirksam unterstützt werden können? „Leden schön" machen neben so großer Noth — das sieht ja aus, als wenn man kein Mitgefühl mit den darbedenden Brüdern hätte, als wenn der zur Schau getragene Schmerz über ihre Lage abermals eitel Plunzerei und Wind zum alleinigen Zwecke der Agitation wäre. Nicht so? — Der außerordentlich zahlreiche Besuch, welchen socialistische Blätter für das große Wählerfest in Aussicht stellten, scheint uns ein recht erfreuliches Zeichen zu sein; — vielleicht steht es also in der Gegend doch nicht ganz so schlimm, wie's die Herren machen.

Schach.

Aufgabe Nr. 302. Von Herrn G. N. Cherny. (American Chess-Nuts.)



Weiße zieht an und setzt in fünf Zügen matt.

Die Aufgabe Nr. 301 ist nicht ein Matt in vier, sondern ein solches in zwei Zügen; wir wiederholen daher die Stellung:

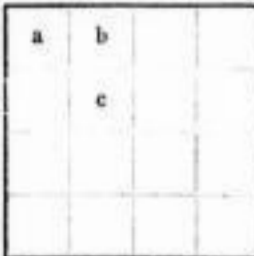
Aufgabe Nr. 301. Weiß: Kd3; Df4; Tg8; Sf1; Bb6. Schwarz: Kh4; Th1, h7; Se8; Bg4. Weiß zieht an und setzt in zwei Zügen matt.

Lösung von Nr. 300.

- 1) Sc6-a7 g4-g3
2) Sd2-e4 Th4-e4:
3) De1-a5+ K beliebig
4) Da5-d3 oder d2 matt.
2) ... Kd5-d4
3) Se4-e3 weßt
4) Da5-d2 matt.
2) ... beliebig
3) Se4-f6+ weßt
4) De1-e5 matt.
1) ... Kd6-d6:
2) De1-e6+ Kd6-c7
3) De6-e5+ x.
1) ... Kd5-d4:
2) De1-e4+ Kd4-c3
3) Ld6-a3 beliebig
4) De4-c4 oder e3 matt.
1) ... beliebig anders
2) De1-e4+ Kd4-c3
3) Ld6-a3 beliebig
4) De4-c4 oder e3 matt.

Arithmetische Aufgabe Nr. 158.

Ein vierreihiges Quadrat von 16 Feldern soll mit den Zahlen 1, 2, 3 bis 16 so besetzt werden, daß 1) jede der 16 Zahlen auf jedes Feld zu liegen kommt; 2) die 4 Zahlen jeder horizontalen Reihe, jeder senkrechten Reihe und jeder der beiden Diagonalen stets dieselbe Summe geben.



Hat man ein Quadrat mit a = 1, ferner ein zweites mit a = 2, ein drittes mit a = 3 u. bis a = 8, desgleichen ein Quadrat mit b = 1, ein anderes mit b = 2 bis b = 8, eben so c = 1, c = 2 bis c = 8 gefunden, so ist die Aufgabe schon vollständig gelöst; denn durch Umdrehung des Quadrats durch Vertauschung der gegenüberliegenden Reihen und durch Subtraction der Zahlen von 17 würde man jedes der übrigen Felder mit derselben Zahl besetzen können. Ist hingegen in einem dieser Quadrate a = 1, b = 5, c = 11, so ist dasselbe nicht nur eine Lösung für 1, sondern zugleich auch eine für 5 und eine für 6; denn subtrahirt man jede der Zahlen des Quadrats von 17, so würde das Feld c: 17-11=6 erhalten.

Es werden zunächst die Namen derjenigen Löser veröffentlicht, welche die Aufgabe vollständig gelöst haben, dann aber auch derjenigen Löser, welche wenigstens 2 von einander unabhängige Quadrate angeben, bei welchen die Summe der verschiedenen Reihen stets dieselbe ist.

Erlebnisse eines Poeten beim Teufel. Hollenstudien. Wahrheitsgetreu geschildert von F. Kritiema. Preis 75 Pfg.

Soeben erschienen: Ein Brief über Jena. Samorelle mit Titeloignette. Preis 20 Pfg. Leipzig. Herm. Wölfert's Buchh.

Leipziger Adressbuch 1877, sowie 1876 empfohlen Ernst Hauptmann, Markt 10, Kaufhalle 7.

Baldiger Abreise halber werden zu auffallend billigen Preisen ausverkauft Oelgemälde in reicher Auswahl und von bekannten Meistern, prachtvoll eingerahmt, zu schönen Salons und Zimmerschmuck passend, unter Garantie der Originalität, Katharinenstraße 24, im Thorweg. J. M. Müller, Kunsthändler.

Local-Veränderung. Mein Wollgeschäfts befindet sich von jetzt ab nur Pfaffenburger Straße 24. W. Krause, (früher Brühl 4).

Soolbad Salzungen

in Thüringen an der Berrabaßn, ausgezeichnet durch seine reichhaltige Soole, gute Baderichtungen und vortreffliche Inhalationsanstalt bewährt besunden gegen Scropheln, Anaemie, Rheumatismus, Frauen- und chronische Hautkrankheiten und besonders auch gegen Krankheiten der Respirationorgane, ist geöffnet vom 23. Mai bis Ende September. Nähere Auskunft erteilt die Direction und der Badearzt Medicinalrath Dr. Wagner.

Reichenbach IV. Hotel zum goldenen Lamm.

Altrenommiertes Hotel, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, empfiehlt sich einem geehrten reisenden Publikum aufs Beste. Omnibus am Bahnhof.

Bad Lobenstein (Reuss).

1503 F. h. Bahnstat.: Reuth, Hof u. Eichicht. Gebirgskurort in waldr. Gegend Südthüringens. Starke Stahlquelle. Schwarze Stahlbäder f. Blutaermuth, Frauen- und Nervenleiden. Moorbäder 28-32 Gr. R. f. Rheuma, Lähmungen, Knochen- u. Gebärmutterkr. Sand-, Dampf- und Kiefernäder. Anf. 20. Mai. Kaltwasserheilanstalt. Höhen-sanatorium und pneumatische Heilanstalt (Waldenburger Apparate) für Herzkr., Emphysem, Asthma, Katarrh u. beginn. Phthisis d. Lunge. Anf. 1. Mai. Billige Pr. Brosch. d. Dr. Aschenbach.

Gründl. Unterricht im kfm. Rechn., eins. u. dopp. Buchhaltung, Wechselsk., Corresp. (auch in Buchh., Orth. u. Styl); f. Dam. bes. Humboldtstr. 14B, 1. Eckerd. Lortzingstr.

Neue Lehrcurse: eins. u. dopp. Buchhaltung f. Waaren, Bank, Fabrik u. gewerb. Geschäft. Buchhandel, Oekonomie (Brauerei, Brennerei, Riegelei, Mühlen etc.) 1 monatl. Course, sowie Kurzrechnen, Corresp., Orthographie, Buchst. u. Schönschreiben (auch Damenurse bei Julius Hauschild, Bücherstraße 15, II.)

Unterrichtscourse in eins. u. dopp. Buchführung zu 15 Lect.; Rechtschreibung u. im Briefstil zu 15 Lect.; im Schnell-Schön-Schreiben zu 10 Lect.; im kaufm. Rechnen zu 10 Lect., sowie in allen kaufm. Wissenschaften. Humboldtstr. 25, IV. v.

Kaufleute, welche sich an Curven im Franz., Engl. u. der Buchhaltung betheiligen wollen, mög. ihre Adr. unter Franz. u. Engl. in der Exped. d. Bl. niederlegen.

In 15 Stunden kann die schlechteste Handschrift in eine coulaute umgewandelt werden. Pfaffenburger Str. 4, II. Demeisler'schen Vor. Son. 6 P.

Inselbad bei Paderborn

(Station Paderborn. Dauer der Kur vom 15. Mai bis 15. September) hat Trank- und Sticllof-Inhalationsther, Warmbad in Wannen, Kalt-Mineralwasserbad im Freien, bewährt sich nach 21jähriger Erfahrung gegen **chronische Lungenentzündung, Spitzenkatarrh, Bluthusten, veraltete pleuritische Auswürfungen, chronischen Lungenkatarrh, nervöse und hysterische Reiden, versendet auch die stickstoffhaltige Ottilienquelle zum Gebrauche gegen oben genannte Lungenleiden.** — In ärztlichen Angelegenheiten wende man sich an Dr. Hörling, Director der Provinzial-Hebammen-Lehranstalt in Paderborn, in allen anderen an die Administration des Bades.

Soolbad Frankenhausen in Thüringen.

in weiten Kreisen durch die kräftige Wirkung seiner Quellen und seiner angenehmen und gesunden Lage wegen bekannt, ist vom 19. Mai bis Ende September geöffnet. Zu den hier vorhandenen Kurmitteln (als Sool-, Mutterlaugen-Dampf- und Bellenbädern, Trinkeuren aus der Elisabeth-Quelle) gehört auch ein nach den neuesten Erfahrungen angelegter großer Inhalations-Saal, zum Einathmen zerstäubter Sool-, welche für chronische Katarrhe der Luftröhre als ausgezeichnetes Mittel bekannt ist.

Nächste Station der Halle-Kasseler Eisenbahn ist **Kospa**. Die Bade-Direction daselbst.

Heilanstalt für scrophulöse Kinder in Frankenhausen.

Pension für Kinder von 3-14 Jahren in der Kinder-Heilanstalt, monatlich 60 \mathcal{L} Anmeldungen an den Badearzt Sanitätsrath Dr. Graef. Pflege durch Diakonissinnen. Eröffnung für dieses Jahr am 15. Juni.

Suderode am Harz.

Soolbad und klimatischer Kurort. Vortreffliche Soolquelle, in ihrer Wirkung den Kreuznacher Soolen nicht nachstehend. Schönste Harzlage, unmittelbar am prachtvollsten Wald, in nächster Nähe der besuchtesten Punkte des Harzes. — Bäder jeder Art. — Pneumatische Apparate. — Elektrotherapie. — Post- und Telegraphenstation im Orte. Täglich 5malige Verbindung mit Bahnhof Quedlinburg. Badeärzte: Herr Dr. Barwinsky, Dr. Greveler. Anfragen auf Wohnungen etc. erledigt die **Badedirection**.

Bad Ilmenau am Thüringer Walde,

1600 Fuß hoch gelegen, **Wasserheilanstalt, Kiefernadelbad.** Badearzt: Sanitätsrath Dr. Preller. (H. 31960.)

Peru-Balsam-Seife,

von den berühmtesten Medicinern als das wirksamste Mittel erprobt und empfohlen gegen Flechten, Finnen, Sommersprossen, Roteise, starke Gesichtsröthe, Podennarben, Hühnchen, Kopf- und Gesichtsausschlag und andere Hautkrankheiten empfiehlt als vorzüglichste Toilettenseife der Erfinder **Paul Schwarzlose.**

Zu haben in **Leipzig**, echt in Stücken à 60 \mathcal{L} in der **Engel-Apotheke**, Am Markt Nr. 12. **Paul Schwarzlose** in **Dresden**, Droguenhandlung und Parfümerie-Fabrik.

Husten, Heiserkeit, Verschleimung

Chomatitische Entzündungen, catarrhale Affectionen von Luftröhre, Kehlkopf die meisten heftigsten Husten des Halses, Kehlkopf u. des Brustkorbes heben leicht gelindert u. beseitigt durch den Gebrauch der

C.F. Asche's Bronchial Pastillen

von C. F. Asche in Hamburg. von Asche empfohlen und empfohlen. Jeder E besitzt ein Heilmittel von Asche über die vorzüglichste Wirkung dieser Pastillen bewährt, man wende die ersten Anzeichen der Brustkrankheit. Preis à 10 Stk. M. 1. Depot in den meisten Apotheken des In- und Auslandes.

General-Dépôt für Sachsen:

Georg Telle, Salomon-Apotheke in Leipzig. Verkaufsstellen in fast allen Apotheken.

Asche wird pünctlich geräumt und abgefahren. **„Oeconomie“**, Räumung u. Abfuhr desselben wird prompt besorgt. **S. Färberstrasse 8. Grubenräumen am Tage.**

In allen Krankheiten mündliche und briefliche ausführlichste und treffendste Berathung, am sichersten und baldigsten zur Heilung führend, oft auch noch in Fällen, wo jede andere Behandlung erfolglos war durch **H. A. Meltzer**, Lehrer der Naturheilkunde, Sternwartenstraße 15, I. u. Buchhandl. f. Naturheilkunde. **Sehr viele Kinder sterben in jugendlichem Alter**, weil deren Eltern nicht die naturgemäße Ernährung, Pflege und sicherste, richtigste Verbindung in Krankheiten kennen. Alles dies lehren meine Schriften ausführlich für 3 \mathcal{L} . **H. A. Meltzer**, Lehrer der Naturheilkunde, Sternwartenstraße 15, I. **Zur Selbsthilfe in Geschlechtskrankheiten** ohne Arznei und in Krankheiten durch Arzneigebrauch herbeigeführt, ferner zur Bewahrung vor Ansteckung empfehle ich meine Schriften in Couvert à 3 \mathcal{L} . **H. A. Meltzer**, Lehrer der Naturheilkunde, Sternwartenstraße 15, I.

Mycothanaton (Schwammtoad.) Seit 1861 von Behörden und Bautechnikern erprobtes Mittel zur radicalen Vertreibung und Verhütung des **Gebäude-Schwammes**. Bericht, Gebrauchs-Anweisung und Preis-Courant versendet gratis und franco **BERLIN W., Leipziger-Strasse 107. Vilain & Co., chemische Fabrik.**

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, daß wir unser Domicil von **Leipzig, Poststraße Nr. 3, 1. Etage**, nach **Dresden, Zeughof-Gebäude K. 2. Etage**, verlegt haben und daß wir nach Fertigstellung des Baues im früheren Archidgebäude auf der königl. **Brühl'schen Terrasse** eine **Ansstellung von Gegenständen für Gesundheitspflege** eröffnen werden. **E. Heinson, Huch & Röber, H. Röber, Ingenieur.**

Alexanderstraße 27. **Kindergarten.** Promenadenstraße 15. Anmeldungen werden daselbst jederzeit angenommen.

Saxlehner's Bitterquelle Hunyadi János.

Dieses natürliche Mineralwasser, durch **Liebig** (1870) und **Bunsen** (1876) analysirt, ist laut Gutachten der ersten ärztlichen Autoritäten das **vorzüglichste u. wirksamste aller Bitterwässer**, ein schon bei kleinen Quantitäten sicher und schmerzlos wirkendes, eröffnendes Mittel, milde im Geschmack und dem Magen unschädlich selbst bei fortgesetztem Gebrauche. Seit Jahren bewährt als besonders wirksam:

- bei **habituellem Verstopfung** und daraus sich entwickelnden Folge-**übeln**;
 - bei **habituellem Congestionen** nach dem **Gehirne**, den **Lungen** etc.;
 - bei **Blutstauungen** in den **Unterleibs-Organen** und den sogenann-**ten Hämorrhoidal-leiden**;
 - bei **Krankheiten** der weiblichen **Geschlechts-Organen**;
 - bei **allgemeiner Fettleibigkeit** wie bei fettiger Entartung des **Herzens** und der **Leber**;
 - die **übeln Folgen** einer **Ueberladung** des **Magens** werden rasch **bekommen**.
- Niederlagen** in allen **Mineralwasser-Dépôts**. Um **nachtheilige Verwechslungen** zu **verhüten**, wird **gebeten**, ausdrücklich „**Hunyadi János Bitterwasser**“ oder einfach „**Saxlehner's Bitterwasser**“ zu **verlangen**. **Andreas Saxlehner, Budapest.** Eigenthümer der „Hunyadi János-Bitterquelle“.

Hoflieferanten und Apotheker **Gebrüder Gehrig's** **electromotorische Zahnhalsbänder** (à 1 Mark) sind das einzige Mittel, Kindern das **Zahnen** zu erleichtern, **Unruhe** und **Zahnkrämpfe** fern zu halten. **Fabrik: Berlin, 16. Besselstraße 16.** **Echt zu haben in Leipzig bei Theodor Pfitzmann, Hoflieferant, Carl Wedel und Gustav Krieg.**

Karl Krause, Leipzig, Inselstraße Nr. 3-4, empfiehlt seine **Dampf-, Stein- und Kupferdruckpressen, Satinmalzwerke, Papp- und Glättpressen, Papier- und Holzschneidemaschinen, Gold-, Blind- und Prägepressen, Pappschneeren, Abpreßmaschinen, Einlagemaschinen, Kantenschrägmäschinen, patent. Nitzmaschinen, Edenanstößmaschine u. s. w.** **Praktische Construction, große Leistungsfähigkeit, solide dauerhafte Arbeit und billige Preise.** **Brühl No. 45.**

Die billigste Betriebskraft liefern die als vollkommen gefahrlos und unbedingt verlässlich bewährten **Hock'schen Sparmotoren.** **Brühl No. 45.** **Die billigste Betriebskraft** liefern die als vollkommen gefahrlos und unbedingt verlässlich bewährten **Hock'schen Sparmotoren.** **Brühl No. 45.** **Die billigste Betriebskraft** liefern die als vollkommen gefahrlos und unbedingt verlässlich bewährten **Hock'schen Sparmotoren.** **Brühl No. 45.**

Amerikanische Kinderwagen neueste Façon aus **Hickory-Holz**, leicht, elegant und von außergewöhnlicher Dauer. **Amerikanische Velocipedes für Knaben, Amerikan. Wring-Maschinen etc.** empfiehlt billigt **Richard Furcht, Steudner-Passage.**

Ich zeige hierdurch an, daß ich den Verkauf meiner **besten Petroleum-Messapparate** zu **Fabrikpreisen** der Firma **Aumann & Co., Neumarkt No. 6,** übertragen habe, und sind **Kuster** daselbst **frei** ausgestellt. **C. B. Teichert, Dippoldiswalde.**

Kissing & Möllmann aus Iserlohn. **Kronleuchter, Wandleuchter, Candelaber u Kerzen, Gas, Petroleum.** Einige **ausgerüstete Muster** unter **Berth** abzugeben. **Petersstraße Nr. 43, 1. Etage.**

Top...
Er...
50 Pf...
Lecor...
midl à 3...
Ber...
Eprache...
Ein an...
lehrer...
sowie...
unter A...
Rimber...
Flabier...
Gebr...
nicht...
die ge...
für eine...
der unter...
Flabier...
Wädher...
Peter...
Groß...
Sch...
Begi...
Gebr...
C. Sch...
Rein...
Der...
in der...
Jungen...
Schneid...
Dane...
nehmen...
pündlich...
Junge...
politisch...
Zah...
Große...
Za...
Central...
Zah...
Seba...
empfehl...
Kuchl...
Kt. Br...
Wasserleit...
Küchlemer...
in An...
Wäden...
Gutachten...
Hrungen...
F...
für...
Wils...
Annon...
in Leipz...
Brosch...
schließen...
alle...
Schrift...
Führung...
Wissenba...
R. I in...
Neubau...
abgefüh...
Wegstra...
Gen...
und gr...
Wegen...
Röb...
in der...
Weg...
Kuffen...
Wissen...
W...
W...

Ausverkauf.

Eine Partie angefangene und musterfertige Stickereien, vorjährige, aber sehr gut gehaltene Muster, haben zum Ausverkauf gestellt und empfehlen: Teppiche, Rohfellborden, Stuhlstreifen, Ofenschirme, Sessel, Kissen, Lambrequins, Schuhe u. s. w. unterm Kostenpreise. Tittel & Krüger.

Engl. & Music. Lessons given by an english lady. Terms 50 Pf. Address 107 O. Postamt.

Unterricht im Englischen ertheilt ein stud. ling. roc. Nordstraße Nr. 9, I.

Leçons de français. S'adresser de midi à 3 heures Petersstrasse 24, III.

Wer ertheilt Unterricht in der russischen Sprache. Off. sub R. Elsterstraße 1, 2 Tr.

Ein an einem hiesigen Institut angelegter Lehrer wünscht in guten Familien Privatstunden, sowie auch Clavierstunden zu ertheilen. Gef. Off. unter A. Z. 67. an Otto Klemm erbeten.

Kindern, sowie Erwachs. ertheilt ein Student Clavierunterricht à Pect. 1. A. Bühl 1, Tr. C IV.

Geehrten Eltern, deren Kinder im Clavierpiel nicht die gewünschten Fortschritte machen, empfiehlt sich eine bewährte Methode. à St. 1 1/2. A. Gest. Nr. unter L. 420 an die Expedition dieses Bl.

Clavierunterricht erth. eine Dame an Kinder u. Mädchen pro Std. 10. A. Kohlenstraße 9d, I.

Peter Renk, Zitherlehrer, Große Windmühlengasse 42, 3. Etage.

Schnell-Tanz-Cursus. Beginn nächste Mittwoch. Gebiete Anmeldungen täglich 12-3 Uhr erbeten. C. Schirmer, Johanneßg. 32, Hof, Tr. C. I.

Reitbahn Kleine Windmühlengasse Nr. 10.

Der Reitunterricht findet jetzt von früh 6 Uhr in der offenen Bahn statt. O. Bieler.

Jungen Mädchen wird practisch Unterricht im Schneidern ertheilt. Ritterstraße Nr. 32, 2 Tr.

Damen f. d. Schneidern, Aufschneiden u. Nähnehmen nach leichtfaßlicher Methode in 6 Wochen gründlich lernen. Frau Pfeiffer, Mühlengasse 1, III.

Junge Mädchen können das Schneidern praktisch erlernen Goldbühngäßchen 8, 4 Tr.

Zahnarzt Bernhardt, Große Windmühlengasse Nr. 8-9, 2. Etage.

Zahnarzt Kneisel, Centralstr. 3, I., vis à vis der Centralhalle.

Zahnarzt Wirth, Plauenischer Hof Treppe A. Sprechstunden von 8-6.

Zähne u. Gebisse s. schmerzlos u. billigst ein H. Scheinig, Gerberstr. 39 Spezialist für Mund- und Zahnkrankh. (Theilz.)

Architect Max Grebel, Leipzig, Sebastian Bach-Str. 63,

empfehlend sich zur Anfertigung von Entwürfen, Aufschlägen u. Bauzeichnungen zu Hochbauten aller Art, Brücken, Schienen, Straßen, Canal, Wasserleitungs- u. Gas-Anlagen; Vermessungen, Nivellements, Grundstücksbeurteilungen, Taxationen bei An- u. Verkauf von Grundstücken, bei Brandwunden und bei Belebung derselben; technischen Gutachten, statischen Berechnungen, Bau-Konstruktionen und Revisionen u. bei schneller Bezeichnung und billigem Honorar.

Wer eine Anzeige hier oder anderswo veröffentlichen will, der wolle die Zeit und Geld sparen, wenn er durch die Annoncen-Bureau von Haasenstein & Vogler in Leipzig, Hauptstr. Nr. 5, und durch die Bureau No. 11, I. Etage, Hauptstr., seinen wünschenswerthen Zweck zu ist, Zeitungs-Annoncen in alle Blätter der Welt zu besorgen.

Schriftliche Arbeiten, Bücherabschlüsse, sowie Führung von Büchern und deren Revision wird gewissenhaft ausgeführt. Gef. Adressen unter R. I in die Expedition dieses Blattes.

Sondeln. Neben sowie Reparatur von Sondeln wird ausgeführt von Altp. Böde, Sondelbauer, Hauptstraße Nr. 21, 2. Etage rechts.

Feinherpasquill aller Art werden in kleinen und gr. Posten von einem ausw. Schlossermeister zu haben gesucht. Adr. Z. H 309 in der Exped. d. Bl.

Möbel werden polirt u. reparirt in der Tischlerei von W. Meyer, Emilienstraße Nr. 7, 2. Hof.

Kaffeebreter, Eimer, Waschtische w. schön und billig ladirt Kohlenstraße 9d, im Hofe.

Die besten Nähm. Arb. w. gef. Eisenstraße 31, 4. Et.

Die Spiegel- und Rahmen-Fabrik von F. W. Mittentzwey,

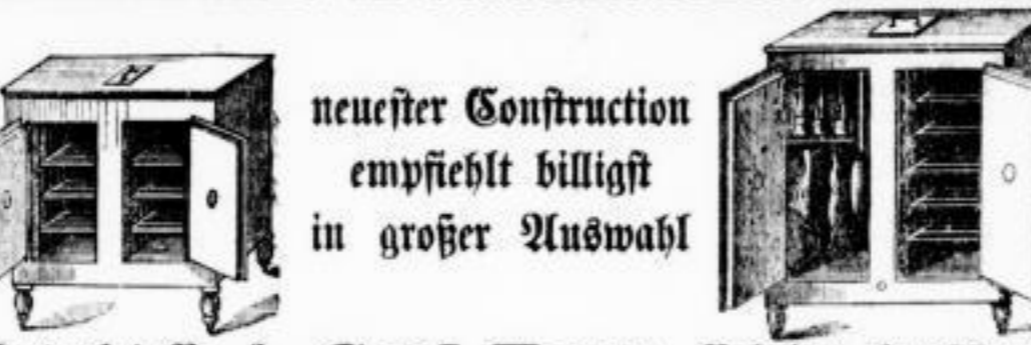
Reichsstrasse 53, Reichsstrasse 53, hält ihr reich assortirtes Lager eigener Fabrik

eleganter Salon- und Zimmer-Spiegel, Gardinen-Simse, Uhrconsols, Consoltische, Träger-Consolen, alle Sorten Rahmen etc. hiermit bestens empfohlen.

Anfertigungen außergewöhnlicher Dessins in dieser Branche, sowie Einrahmungen, Vergoldungen und Verglasungen zu Fabrikpreisen.

Verkauf nur: Reichstraße Nr. 53.

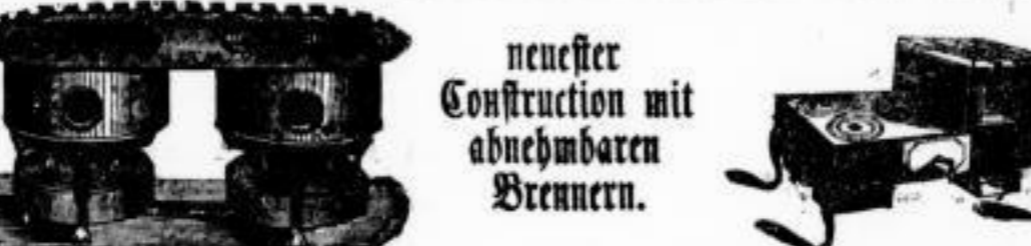
Eisschränke in verschiedenen Grössen



neuester Construction empfiehlt billigst in großer Auswahl

Theaterplatz Nr. 3. Carl Beau. Nahe dem alten Theater.

Petroleumkochöfen mit Bratröhre



neuester Construction mit abnehmbaren Brennern. Billige Preise.

Theaterplatz Nr. 3. Carl Beau. Nahe dem alten Theater.

Eiserne Gartenmöbel



empfehlend billigst A. Engelhardt, Kochs Hof. Petersstrasse 1. Steckner-Passage Kirchh. 16. Thomasstrasse 16.

Chn. Mansfeld, Nähmaschinen-Fabrik,

Fabrik Grenzstrasse No. 12, Filiale Steckner-Passage 22, hält sein reichhaltiges Lager von Nähmaschinen der anerkannt besten Systeme sowohl für den Gewerbebetrieb als für den Familiengebrauch bestens empfohlen. Günstige Zahlungsbedingungen. Mehrjährige Garantie.

Hässelbarth's Sargmagazin,

Windmühlengasse Nr. 1b, empfiehlt bei vorkommenden Trauerfällen eine große Auswahl dauerhaft gearbeiteter Pfosten, Post- und Kinderbänke, Kinderbänke von 3 A bis 75 A, große Säge von 15 A bis 300 A

Haararbeiten

billig, Köpfe von 75 Pf. an werden gefertigt Gaisstraße Nr. 3, 1. Etage

früher dicht am Markt. NB. Bormals Café National 3. St.

Herrenkleider werden eleg. gefertigt, modernisiert, ger. u. rep. Schürtergäßchen 11.

Eleg. Damen- u. Kindergarderobe fert. u. newest. Journalen schnell u. billig Kohlenstr. 7, Hof II. UG.

Damen Garderobe fertigt schnell u. elegant Frau Pfeiffer, Mühlengasse 1, 3. Etage.

Güte werden billig garnirt Halle'sche Str. 2, part.

Nähmaschinenarbeit u. Stricken wird angenommen Rahmannstr. 7, 3 Treppen links.

Speziell nur Sammet-Garderobe,

von Regen-, Drucksäden und sonst beschädigt, wird sammt Beflag - ohne zu zerrennen - in 1 bis 3 Tagen (nicht chemisch) durch eig. erf. Vorrichtung unter Garantie wieder wie neu hergestellt bei Anna Storch, Lärnerstraße 6, III.

Sammet-Garderobe,

von Druck und Regen beschädigt, wird mit Beflag wie neu wieder hergestellt, sowie alle Herren- und Damen-Garderoben werden chemisch gereinigt Ranstädter Steinweg 18, bei Julius Fieditz.

Chemische Wäscherei, Flecken- und Garderobe-Reinigungs-Anstalt

für Herren- u. Damenbekleidungsgegenstände etc., dabei Färberei und Reparatur von G. Becker, Sternwartenstraße 18c und Barfußgäßchen 8.

Strohüte

werden schön gewaschen u. modern. à St. 1. A. Raundörchen Nr. 14

G. Berger

Eine Frau vom Lande sucht Wäsche zu waschen u. bleichen, Handwäscherei, Ritterstr. 31, Seifengäßchen.

Wäsche wird sauber gewaschen und geplättet Sternwartenstraße 17, 3 Tr. links.

Dr. med. Hermsdorf, Spezialarzt für Hautkrankh., consult. tägl. v. 10-3. Nicolaistr. 6, II.

Cand. med. Schwarzkopf heilt Geschlechtskrankheiten gründlich, schnell u. billig Königsplatz 4 (Blauer Hof), III. links, 8-4 Uhr.

Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipziger Str. 91, heilt brieflich Syphilis, Geschlechts- u. Hautkrankheiten, sowie Schwächezustände selbst in den hartnäckigsten Fällen mit stets sicherem Erfolge.

Bandwurm mit Kopf,

sowie alle anderen Würmer beseitigt ohne Vorzug, Granatwurzelrinde oder Ricinusöl in spätestens 2 Stunden gründlich unter Garantie für keinerlei Beschwerden u. nachtheilige Folgen, auch brieflich, J. W. Guber, Königsplatz 8, im deutschen Haus.

beseitigt gefahrlos u. sicher Dr. med. Ernst's Wwe., Kohlenstraße Nr. 10.

Bandwurm

beseitigt gefahrlos u. sicher Dr. med. Ernst's Wwe., Kohlenstraße Nr. 10.

Dr. Koch, Mag. lib. art.

Berlin SW., Sauerstraße 4, beseitigt radikal, in kürzester Zeit, ohne scharfe Mittel, sämtliche Schwächezustände u. Geschlechtskrankheiten. Honorar mäßig. Viele Tausende geheilt.

Emser Pastillen,

aus den festen Bestandtheilen der Emser Quellen unter Leitung der Administration der König Wilhelms-Felsenquellen bereitet, seit Jahren gegen Hals- und Brustleiden bewährt, in plombirten Schachteln mit Controlstreifen vorrätzig in Leipzig bei Apotheker R. H. Pauleke en gros & en détail, ferner bei Hof-Apotheker G. A. Neubert u. Apotheker Th. Schwarz.

Engros-Versandt: Magazin der Emser Felsenquellen in Köln.

Unsern Lieblingen,

den Hunden in Krankheiten ärztliche Hilfe. Alexanderstr. 16, I. Leipzig. Alexanderstr. 16, I.

In meiner neuen und grösseren
Wasser-Heil-Anstalt
 in **Thale am Harz** erzielen alle Nerven-
 krankheiten, wie Lähmung, Asthma, Gesichtsschmerz,
 Migräne etc., ebenso Gemüths-, Kopf-, Unterleibs- u. a. Krankheiten bei milder Cur die sichersten Erfolge.
 Dr. Ed. Preiss, prakt. Arzt.

Es ist wissenschaftlich festgestellt, dass Cacao als Nahrungsmittel von unschätzbarem Werthe, dass eine reine unverfälschte **Chocolade** das gesündeste Getränk ist! Die **Stollwerck'sche Hof-Chocoladen-Fabrik** in Köln hat jedem Consumenten ihrer mit Stempel und Siegel versehenen Chocoladen für absolute Reinheit; ihr Product wurde auf der **Weltausstellung zu Wien i. J. 1873** als das vorzüglichste von 137 Concurrenten prämiirt und ihr Etablissement zur **Kaiserlichen Hof-Chocoladen-Fabrik**, der einzigen im deutschen Reiche ernannt. Auf der **Weltausstellung in Philadelphia** erhielt die Fabrik neuerdings die **Preis-Medaille**. Die Chocoladen sind in den meisten grösseren Geschäften vorrätzig; Aufträge von Privaten werden nur nach Orten von der Fabrik ausgeführt, wo sich keine Verkaufsniederlagen befinden.

Allein echt
 unter Garantie von **W. P. Zickenheimer** in Mainz, dem gerichtlich anerkannten ersten Fabrikanten und Erfinder des **Trauben-Brust-Honig** aus **MAINZ**.



und Emilienstraße; **Alfred Dun**, Marien-Apothek, Ecke der Georgen- und Schützenstr.; **H. Paulsen**, „Hirsch-Apothek“, Ecke der Mühlberger Straße und Johanneßgasse; **Rich. Krause**, „Ranstädter Apotheke“, Ranstädter Steinweg 20.

Handelsgärtnerei von J. F. Fischer
 empfiehlt schön gefüllte blühende **Levkojeenpflanzen**, **Reifenfenster I. und II. Ranges** und täglich frischen **Waldmeister** zu haben
Gärtnerei Entzischer Straße 44, schrägüber der Gasanstalt.

Die in Paris eigens für mich mit meiner Firma angefertigten **besten Zahnbürsten** (Mastique-Garantie) empfehle in verschiedenen Sorten zu 50 J., 75 J., 1. L. u. 1. L. 25 J. pro Stüd. **S. Bachhaus**, Grimma'sche Straße Nr. 14.

Export. En gros. Abziehbilder
 Decalcomanie — Metachromatypie.
 Muster- und Waaren-Lager bei **Fr. Aug. Großmann**, Peterstr. 28, II.

Schwed. Säbbl. i. Reinhold, Universitätsstr. 10

Oelfarben, Cement, Gyps, Sparkalk
 etc. etc.
 en gros und en détail bei reeller Bedienung billigst empfiehlt **Plagwitz. Adolf Zeibig**.

Marshall Sons & Co.'s
 berühmte englische **Locomobilen und Dreschmaschinen**, von denen bereits über 400 Paar in allen Theilen Deutschlands zur größten Zufriedenheit der Käufer arbeiten, werden auf der **Leipziger Ausstellung** vom 4. bis 6. Mai ausgestellt werden.

Etwas ganz Neues!
 Vorzüglich praktische **Gartenschuhe** zu sehr billigen Preisen empfiehlt **Robert Schoneck**, Raschmarkt Nr. 22.

Aechten Medicinal Tokayer-Wein
 zur Stärkung für Schwächliche und Kinder vorzüglich geeignet, vom Rector Magnificus der Königl. Universität zu Budapest, Herrn Professor **Dr. Kovács**, untersucht und aufs Beste empfohlen, aus der renommirten Ungarweingroßhandlung **Rudolf Fuchs, Hoflieferant**, Wien.
 Post. Hamburg.
 empfiehlt in 1/1, 1/2, 1/4 Originalflaschen à 3 00, 1 50 und 0 75 M.
Gustav Markendorf, Universitätsstraße 19.

!Avis für Hausfrauen!
 Einem hohen Adel sowie geehrten Publicum Leipzigs und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich, um Mühsucht zu ersparen, von heute ab einen **Ausverkauf** meines **Japan- und China-waren-Lagers** abhalte, empfehle daher zu staunend billigen Preisen Dreerete von Holz, welche lachende Flüssigkeiten vertragen, ohne Flecke zu hinterlassen, von 60 J an, desgleichen Flaschen- und Gläserunterseher von 3,50 M pr. Dgd. an, Thee-, Zuder-, Cigarren-, Schmutz-, Hücher-, Feder- und Handschuhkasten aller Art, sowie Arbeits-, Brod-, Kessel- und Besteckfärbe, Etageöfen, Tische, ostind. Abkühler, Lampenschirme und Lampenteller, Feuerzeuge, Bistakenkartenschaalen und Etuis, Driestreichler und Bescherer, echt chinesisches Koken u. Lächer, hochfein u. unwürdlich, sowie chinesisches Essen-Po-ho, ein sicher wirkend Mittel geg. Kopfschmerz, Zahnschmerz u. Migräne. Indem ich das reichhaltige Lager den mich beehrenden Herrschaften empfehlen halte, bitte ich um gütigen Zuspruch. Es sind sämtliche Artikel zu Festpreisen jeder Art geeignet und stehen zur gef. Ansicht bereit. Des großen Antrages halber lasse ich meinen Ausverkauf noch bis **Freitag den 4. Mai** und zwar **Abends bis 1/2 8 Uhr** geöffnet.
 Hochachtungsvoll **R. Seelig**.
 Grimm. Straße 34.

Ed. Puls, Bauschlosserei u. Fabrik schmiedeeiserner Ornamente.
 Berlin O., Holzmarktstrasse 18, liefert in sauberster und künstlerischer Ausführung
Schlosserarbeiten. Treppen, Thürbeschläge, Fensterbeschläge, Ventilationsfenster, Gewächshäuser, Fabrikfenster, Cassenthüren, Fensterläden etc. etc.
Schmiedearbeiten. Gartengitter, Gartenthore, Hausthore, Balcons, Treppengeländer, Haustürgitter, Firstgitter, Grabgitter etc. etc.
Arbeiten in Bronze und Messing. Treppengeländer, Geländerhalter, Rosetten, Reliefs, Friese, Thürdrücker, Fenstergriffe, Thorweggriffe und Klopfer, Gitterfüllungen, Büsten, Statuetten zu billigen, aber festen Preisen.

Spirito Sangiorgio aus Mailand
 beehrt sich einem hochgeehrten Publicum zur Anzeige zu bringen, daß sein seit Jahren hier wie in den größten Städten Deutschlands bekanntes **großes Schmucklager** in seiner Bude auf der Promenade vis à vis der Königsstraße ausgefüllt und **Abends bis 10 Uhr** zu sehen ist. Sein Assortiment, stets mit neuer Sendung frischer Waare unterhalten, besteht aus den feinsten und neuesten Luxus-Gegenständen, wie: **Coralles, Malachit, Granaten, Filigrain, Mosaik, Camben und Laubde** noch in dieses Fach einwirkende Artikel, und bei **reellen und festen Preisen** kann derselbe jedem geehrten Besucher im Voraus versichern, daß Niemand seine Ausstellungen unbefriedigt verlassen wird.

Fabriklager für ganz Deutschland en gros und en détail von den berühmten, neu verbesserten und patentirten **Metall-Schreibfedern** in vielen hundert ganz neuen Sorten, als: **Wunderfedern, Internationalfedern, Börsenfedern, Leipziger Bank-Federn, Buchfedern, Welthandelsfedern, Universal-, Correspondenz-, Beamten- u. Schulfedern.** 70 verschied. Sorten **Stahlfederhalter**, das Dutzend von 10 J an.
Jules Le Clerc aus Berlin.
 No. 46 Auerbach's Hof No. 46, im **Stahlfeder-Laden**.

Gartenmöbel, Eisschränke, Fliegenschranke in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt **Richard Furcht, Cassage Stricker**.

Steppdecken empfiehlt in großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen, ebenso **Rinderwagensteppdecken** **Curt Krause**, 5. Markt. Markt 5.

Nähmaschinen aller Systeme, General-Agentur der **Original-Gode** **Washers**, nur vorzüglichste Qualität und Garantie, bei billigstem Preis und günstigen Zahlungsbedingungen, gegen Vertrag bei nur geringen wöchentlichen Abzahlungen, empfehle bestens.
Bernhard Köhler, Leipzig, Schulstraße 6, Promenadenstraße Dresden, Bettendorferstraße 23. Chemnitz, Lange Straße 6.

Robert Kiehle, Leipzig, Patentirt und prämiirt, Kgl. Steinh. Hoflieferant.
Nähmaschinen-Fabrik, Lager aller Systeme, Robert Kiehle, Leipzig, Turnerstrasse 4.

Nähmaschinen aller Systeme der besten Fabrikate, ganz vorzüglich **hohe Säulen-Maschinen** für **Schneidmacher** empfiehlt **A. Spindler**, Gaisstraße 1, Schützenstr. 3.

Hochdruck-Dampf-Maschinen, combinirt mit stehendem **Höhrentessel**, von 2-14 Pferdekraft, in kräftiger, bewährter Construction und gebiegener, eleganter Ausführung, liefern in gangbaren Größen ab Lager **Wegelin & Hübner**, Maschinen-Fabrik und Eisengießerei, Halle a/Saale.

Specialität. Einrahmungen von Bildern jeder Art liefert billigst auf die Dauer feuer- u. rauchfest, sowie Vergoldungen und Verglasungen werden gut und sauber ausgeführt. **F. A. Wedel**, Peterstr. 41, Hofmann's Hof.

Cigarren, auch in einzelnen Sorten à 1/1, 2, 3, 4 und 5 M zu verkaufen **Halle** Straße 1, 1. Et. im **Vorhause**.

Ueberzeugung macht wahr???

Sainstraße 25

in d. beiden ersten Hausständen (fr. Lederhof)
Anverkauf der neuesten Sommer-Rod- und
Hosenstoffe zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.
Stoffe für Herren und Damen schon von 2 A
et. 1/2 Meter.

Bis zur Vollendung meines im Bau begriffenen
Geschäftshauses Grimma'sche Str. No. 5 offerire
ich nachstehende ältere Warenbestände zu
essentlich herabgesetzten Preisen:

- Tapeten,
- Bouleaux,
- Teppiche,
- Gattune,
- Cretonnes,
- Möbel-Damaste,
- Möbel-Ripse,
- Feine Möbel- und
- Portièren-Stoffe,
- Bordüren für Möbeln,
- Tischdecken,
- Weisse Gardinen,
- Stores,
- Vitrage.

Ausserdem Restor sämtlicher genannter Artikel.

F. A. Schütz,

Markt 11, 1. Etage, Aockerleins Haus.

Eisschränke

nach den neuesten Erfahrungen,
praktisch und dauerhaft gebaut,
zu den billigsten Fabrikpreisen bei
Heinrich Stenger, Katharinenstr. 10.
Comptoir der Eiswerke Leipziger Gastwirthe.

Petersstr. 5. Petersstr. 5.

Gutta-Perchapapier

braun und grün
für
Gut- und Blumenfabrikation
hält stets Lager
Gummi-Waaren-Bazar
Gustav Krieg
5. Petersstrasse 5.



Specialität
eleganter Anaben- und Mädchen-
Kleider, Kleiderstoffe, G. A. Weber & Co.
aus Berlin. Der Verkauf: Mecklenburger Str. 1, Erdgeschoss
bei Grimma'schen Strasse, 1 Treppe. Preisliste.

Glacé-Sandshuhe!

zu räumen Damen- mit 2 Knöpfen 3 Paar
für 3,50 A
hoch, Knöpfe, 3 Paar
für 4,50 A
Markt, II. neue Reihe,
Eingang vom Salz- oder Barfußgässchen.
S. Peiser aus Berlin.

Blumen,

Möbel-Güte, garnirte und ungarvirte,
Damen- und Kinderhüte empfiehlt in großer
Auswahl zu billigen Preisen
H. Adamezyk, Theater-Passage.
Hütehüte à 1 A 50 J Neumarkt 4, I.
Die billigen Schuhwaren, früher Brühl,
jetzt Nicolaisstraße 23 im Gewölbe.

Kleiderstoffe

in reichhaltiger Auswahl zu billigen Preisen.
Querstraße Nr. 17, 2. Etage links. N. Steinberg.

Oberhemden

aus den besten
Elsässer und Amerikanischen Stoffen
mit Reinen-Einsatz von 5 A an,
Baumwollene Amerik. Hemdenstoffe,
vorzüglich schönes und preiswertes Fabrikat,
direct bezogen, offerirt zu 70 J pro Meter
Apollonius Fritzsche,
Petersonstraße Nr. 30, Goldener Hirsch.

Otto Schmid,

Wäsche-Fabrik und Leinen-Lager,
empfehl ich zur Anfertigung von:
Herren-Wäsche,
Damen-Wäsche,
Kinder-Wäsche,
ganzen Ausstattungen, sowie allen in dieser Branche
vorkommenden Arbeiten, unter Versicherung solider und
preiswerther Ausführung.

Gänzlicher Ausverkauf von Sonnen- und Regenschirmen

20% unter Fabrikpreis.
Nur solide, fehlerfreie Waare kommt zum Verkauf, wovon sich jeder in seinem
Interesse überzeugen sollte. Preise sind fest. (H. 32192.)
74 Brühl No. 74. A. Rosenstern.
P. S. Ich bitte genau auf meine Firma zu achten.

Ausschuss-Cigarren.

Einem großen Posten Java-,
Carmen-Ausschuss-
Cigarren, reelles sächsisches
Fabrikat,
empfehl und empfehl dieselben als
besonders preiswerth in 1/10 Rille-
Packeten, pro Hundert
à 2 A 50 J,
à 3 A und
à 3 A 50 J.
Wiederver-
käufern
bei
Abnahme
von
1 Rille
und mehr
noch billigere
Preise gewährend.
Robert Enger,
Ritterstr. 38.
Mein Detail-Lager ist in guten
Marken feinerer Qualitäten gut
assortirt. Gate 5, 6, 8 u. 10-Pig-
Sorten halte besonders empfohlen, ebenso
beste Marken in Cigaretten, türk. Tabaken.

Gardinen

in jedem Genre. Stickereien, Weisswaren, Shirtings etc. empfehl ich zu
den billigsten Engrospreisen im Détail
Philipp Lessor, Grimm. Strasse 4, 1 Treppe.
NB. Gardinenrester zu 1 und 2 Fenster zu herabgesetzten Preisen.

En-tout-cas u. Sonnenschirme

erhielt wieder neues Lager und empfehl solche zu
Fabrikpreisen im Détail.
Philipp Lessor, Grimm. Strasse 4, 1 Treppe.

Kinder-Garderoben

Specialität eleganter
für Knaben und Mädchen bis 16 Jahren,
besonders empfehl Knabenanzüge von 12 bis 16 Jahren.
C. Sussmann, Grimma'sche Strasse 37.

Meinen werthen Kunden zur gefälligen Nachricht, daß die
Lieferung von **Rob-Gis** mit dem 15. Mai d. J. beginnt.
C. Weber senior,
Mahlmannstraße Nr. 4.

Grabmonumente, Grabplatten

in Marmor, Granit und Sandstein mit geschmackvollen Inschriften liefert zu billigsten Preisen
Max Kehmig,
unmittelbar am Taucher Thor.

50-Pf.-Bazars

erfahren billige Bezugsquellen en gros & en détail
sehr preiswerther Bärten unter O. T. G. R.
durch die Expedition dieses Blattes.
Musterfendungen auf Wunsch sofort.

Spitzen,

geföppelte, in Seide und Wolle, sowie
Franzen, Arbeiten in allen Farben empfehl
zur Messe in Leipzig, Augustusplatz, 25. Boden-
reihe. **Louis Schubert** aus Cranzahl im
Erzgebirge bei Annaberg.

Piassava-Besen

für Straße und Haus, sowie Piassava-Fas-
bärten liefert billigt die
Dampf-Piassava-Waaren-Fabrik
von **Gebr. Sauerbier, Wolgast.**
Agenten gesucht. (H. 1525 a.)

2000 Festmeter Rundholz,

geschnittene Bauhölzer,
Breter und Pfosten
liefere ich billigt, erstere zur Forsttaxe. Weitere
Auskunft gebe ich nächste Mittwoch Nachmittag
im Mariengarten.
Carl Burkhardt aus Triptitz.

Weisskalk,

täglich frisch empfehl die Kalkbrennerei von
Gebr. Kersten in Dürrenberg. Niederlage:
Blücherstraße 19, Berliner Hof.

Im **Vorschussgeschäft** Schulstraße 2, 1 Tr.
billig zu verkaufen: Champagner à Fl. 1 A 50 J,
Cigarren 100 St. à 1 A 75 J, 2 A, 2 A 50 J,
3 A u. c., sowie neue Hosen von Badstüben u. Stoff,
für Händler besonders passend, denen bedeutender
Rabatt gewährt wird.

Neu! Sintenis' Neu!

Mocca-Sacca-Kaffee.

Wissenschaftlich anerkannt bester Kaffee-
Zusatz- und Ersatzmittel ohne Con-
currenz. Auf der ersten Berliner Koch-
kunst-Ausstellung von der Jury mit
Anerkennung-Diplom ausgezeichnet.
Enthält die wichtigsten Bestandtheile des
indischen Kaffees, namentlich Caffein
und gesunde Nährstoffe, wodurch es sich
von Surrogaten vortheilhaft auszeichnet,
insbesondere durch Wohlgeschmack und
Kraft, sowie gleichwohl
bedeutende Ersparniß
bei 1/4, 1/2, 3/4 Zusatz zum Kaffee.
Allgemein eingeführter Detailpreis 50 J
pro Pfund und ist in nachstehenden hiesigen
Handlungen zu haben:
Oscar Jessnitzner, Augustuspl.
Friedr. Kitzke, Hauptstr.
Gust. Herrmann, Große und
Kleine Fleischergasse.
Bernhard Weidling, Gerberstr.
Hermann Schirmer, Grimm-
straße.
Oscar Reinhold, Universitätsstr.
Hermann Rust, Große Wind-
mühlenstraße.
Friedr. Sennewald, Frankf.
straße.
Bruno Wohlfahrt, Lessingstr.
Otto Pflugbeil, Hauptstr.
August Kühn, Dortheenstr.
J. G. Flemming, Colonnaden-
straße.
Carl Bösel, Gr. Windmühlenstr.
A. Walther, Nordstraße.
F. Gansen, Turnerstraße.
Carl Fichtner, Hauptstr.
Carl Pfeiffer, Blücherstraße
sowie in **Entrisich** bei **F. W. Scharf.**
Engros-Lager bei
Oscar Jessnitzner in Leipzig.
Man wolle auf die auf jedem
Packete befindliche Schutzmarke und den
Ramenzug besonders achten. (H. 51503.)
Gebrüder Sintenis, Magdeburg,
alleinige Importeure des echten
Mocca-Sacca-Kaffees für Europa.

Rittergutsbutter

täglich frisch, à Stück 75 J,
Weißenf. Kartoffeln
à Meße 40 J à Str. 4 A 25 J
Producten-Geschäft,
Albertstraße Nr. 29, nahe dem Bayer. Bahnhof.

Frische obergährige Stellbefe

aus einer bestrenommirten Brauerei sind vom
2. Mai ab täglich zu haben beim Restaurateur
Herrn Kloppe, Neumarkt Nr. 18, Leipzig.

Sehr schönes Lendenfett

sowie täglich von 9 Uhr frische **Bouillon** à Liter
40 J empf. **Restaur. Bierbaum,** Petersstr. 29.
Meiner Mindertalg
à 60 J ist abzulassen **Schulstraße Nr. 10.**

Von Johannis bis Ende Juli lieferbar:
300 Schock Gurken,
 von Mitte Juli an:
400 Str. Melonen
 in den besten mittelgroßen Marktforten,
 von Ende October bis Weihnachten:
500 Sch. Blumenkohl.
 Auf obige Artikel respect. Wieder-
 verkäufer wollen sich an
F. C. Heinemann,
 Postleierant, Erfurt,
 wenden.
 Frisches Bratenfett zu verkaufen,
 5 & 3 L. Grüner Baum.

Verkäufe

Zu verkaufen
 ist ein feiner Garten im Johannisthal. Näh.
 beim Bäcker daselbst.
 Noch einige Baupläge in Gohlis, nächster
 Nähe der Stadt, sind verhältnißmäßig sehr billig
 zu verkaufen. Adressen unter M. K. 25. in der
 Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Goplaz u. ein kleiner Bauplag, an der
 Pferdebahn, billig zu verkaufen. Näheres unter
 „Bauplatz“ durch die Expedition dieses Blattes.

Ein Bauplag nahe der Windmühlen-
 straße sofort zu verkaufen. Näheres
 Sobe Straße 21, Hof 2 Tr. r.

Mehrere Baupläge in der äußeren Westvor-
 stadt, freie Lage, unweit der Pferdebahn, sind unter
 günstigen Bedingungen zu verkaufen durch
 Adv. Zinkeisen und Weber,
 Schulstraße Nr. 6.

Baupläge für Landhäuser, 3 u. 4 L. pro □ Elle,
 wenig Anzahl, feinste Lage. Catrisch 197, II.

Gohlis, Baupläge vis à vis Stadt Romm-
 burg. Näheres Stützstraße 16, I.

Verkäufe.

Rittergüter z. Br. v. 50-500,000 \$, so-
 wie Landgüter in gr. Auswahl mit
 g. Geb. u. Grundst. z. B. 1 Gut mit 150 Ad.
 f. 50,000 \$, 100 Ad. f. 35,000 \$, 60 Ad. f.
 20,000 \$, 40 Ad. f. 13,000 \$, 20 Ad. f. 7,000 \$,
 10 Ad. f. 4,000 \$, meistenthalls mit
 1/2-1/3 Anzahlung, Restausgelder
 längere Zeit unkündbar. Rentable
 Mühlen, Gashölse, Sauggrundstücke u.
 ist zu verk., theilweise auch zu vertauschen
 beantragt und weiß kostenfrei nach, unter der
 Zusicherung reeller Bedienung.

Ernst Uhlrich in Grimma,
 Leipziger Weg Nr. 158
 NB. Aufträge zum Verkauf von Grundstücken
 jeder Art nimmt entgegen **der Obige.**

Ein Rittergut in der Provinz Sachsen,
 im besten wirtschaftlichen Zustande, mit her-
 schaftlichem Wohnhaus, vollständigem toden
 und lebenden Inventar, mit neu eingerichteter Dampf-
 brennerei zu 2040 Litern Röhrraum, 920 preuß.
 Morgen umfassend, ist für 90,000 \$ zu verkaufen.
 Unterhändler verboten. (H. 32083.)
 Rechtsanwalt **Max Eckstein.**

Plagwitz. Zu verkaufen ein nettes Villen-
 grundstück im Preise von 11,000 \$.
 Alles Nähere durch **Sufav Zetsche** in
 Plagwitz, Bische'sche Straße Nr. 21

Villa
 mit allem denkbaren Comfort, Stal-
 lung, Garten u. Marienvorst., habe
 sofort spottbillig zu verkaufen
C. F. Leichring, Leipzig, Windmühlenstr. 8.

Junere Dreidner Vorstadt habe ein
 schön. Grundstück, feinste Villenlage, zu verkaufen.
 Adressen von Selbstkäufern unter D. V. 17 an die
 Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Hausgrundstück in schöner Straße u. Thore-
 einfahrt u. großem Hof wird mit 6000 \$ Anz.
 die Stenerneinheit mit 9 \$ verkauft. Nr. unter
 O. P. 24. durch die Expedition dieses Blattes.

Zu verkaufen ist ein Hauschen für 2 Familien
 in sehr gesunder Lage, mit großem Garten, Preis
 4000 \$. Neustadt Nr. 2.

1 Coltogetaus, an Pferdeb., ist mit 6000 \$ Anz.
 für 21,000 \$ zu verk., Hyp. fest. Catrisch 197, II.

Zu verkaufen
 ist verhältnißmäßig ein Haus u. Gartengrundstück,
 Preis 7000 \$, 7% Ertrag und mit 1500 \$
 Anzahlung zu übernehmen. Schönefeld, N. N.,
 Marktstraße 55 a. 1 Treppe rechts.

Restaurations-Grundstück. Zu verkaufen
 wegen Todesfall ein sehr solides, feines Restau-
 rations-Grundstück, welches allen Ansprüchen ge-
 recht werden kann. Anz 3-4000 \$. Näheres
 d. **Sufav Zetsche**, Plagwitz, Bische'sche Str. 21.

Familienverhältniß u. Fortzugehaltend soll ein
 solis gebauetes Haus mit Faden 4-5000 \$ Anz.
 zahlung sofort verkauft werden.
 Offerten von Selbstkäufern an E. K. 100 in
 der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gärtnerei-Grundstücks-Verkauf.
 Ein Gartengrundstück mit zugehörigen Wohn-
 haus, 4 Gewächshäuser frühreit für ca. 300 Fenster,
 in der Stadt Altenburg gelegen, soll von **Richard**
 ab mit und ohne Scheune unter günstigen Be-
 dingungen verkauft werden. Reflectanten belieben
 Offerten an T. V. 743 an die Annoncen-Expedi-
 tion von **Hansenstein & Vogler** in
 Chemnitz zu senden. (H. 31449b.)

Spazier-Stöcke.

Natur-, Galon-, Eisenbein-, Walkrop-, Fischbein- und Wassen-Stöcke von 1 L an.
Robert Geisler, Grimma'sche Straße 24 und Ecke der Heizer und Albertstraße.

Cafe und Conditorei

Gebrüder Goller,

Reudnitz, am **Dresden,** Thor.
 Reichhaltiges Conditorei-Buffet. — Auswahl warmer und kalter Getränke. — Rauch-Zimmer
 separat. — Journale jeden Geares vertreten. — Bedienung conlant.
 Bestellungen auf Torten, Aufsätze etc. werden prompt ausgeführt.

E. Teilge,

Große Tuchhalle.

Elskaffee 30 Pf.
Eislimonade 30 Pf.
Eispunsch 50 Pf.

Bestellungen auf Stanzformen Figuren werden pünktlich ausgeführt.

Leipziger Gosenbrauerei Nickau & Cie.

Gohlis-Leipzig

versendet außer in Gebinden auch jedes Quantum in Flaschen. **Champagner-Gose** (verfälscht)
Original-Gose (offen) auch an Familien frei ins Haus zu soliden Preisen.

Für ein größ. Fabrik-Stabliment,
mechanische Weberei,
 vor 3 Jahren erbaut, mit Maschinen u. Stuben
 neuester und besser Constraction aufgestattet und
 leicht erweiterungsfähig wird ein zahlungsfähiger
Käufer, Pächter oder
Kaufmännischer Compagnon
 gesucht. Lage: in einer der schönsten Gegenden
 Schleifens, an der Ghauffee, 3 Kilometer von
 der Eisenbahn. Arbeiterverhältnisse: sehr gün-
 stige. Näheres auf briefl. Anfragen, welche unter
 N. 222 an **Rudolf Hesse, Berlin,**
 N.W., Jerusalemstr. 48, zu richten sind.

Lohgerberei-Verkauf.
 Eine gute eingerichtete Lohgerberei in **Soym**
i/Anhalt, dicht am Flusswasser gelegen, be-
 stehend aus geräumigem **Wohnhaus, Scheune**
 und sonstigem Zubehör, 6 Gruben, 5 Aescher,
 7 Farben und Geräthschaften, sowie einem
 ganz nahe gelegenen **Ackerplan von ca.**
70 □ Ruthen, soll Familienverhältnisse halber
 für den sehr billigen **Preis von 1250 Thlr.**
 sofort verkauft werden. Dem Grundstück kann
 nach Vereinbarung auch noch ein **Garten**, welcher
 von Wasser umgeben, von ca. **60 □ Ruthen**
 beielegt werden. Hieraus Reflectirende be-
 lieben sich zu wenden an
Fr. Weberling, Bitterfeld.

Ziegelei-Verkauf.
 In der Nähe von Leipzig soll eine noch
 schaumhafte Ziegelei mit dazu gehörigen:
Wohnhaus mit zwei Wohnungen,
2 Pferden incl. Geschirr,
2 Wagen,
2 Breunöfen,
 ca. **50,000 Bretern**,
 ca. **10 Morgen** Feld mit gutem Leh-
 mboden und einer Eisenbahn,
 unter **günstigen Bedingungen** verkauft
 werden. Alles Nähere zu erfahren bei
Oscar Landmann in Seitz,
 Commissions- u. Agenten-Geschäft.

Avis für Tapezierer und Stuhlbaner.
 In einer Provinzialstadt Sachsens (Bah-
 station) ist krankheitshalber ein mit gr. Kunst-
 schaft u. Waarenlager versehenes obiges Geschäft
 zu verk. Auch wäre ein **Compagnon** als
 Vertreter mit 2-3000 \$ Einlage erwünscht.
 Nähere Auskunft ertheilt **E. Uhlrich** in
 Grimma, Leipziger Platz 158.

Wegen anderweitigen Unternehmens will ich
 mein stilles
Uhren-, Brillen- u. Nähmasch.-Geschäft
 baldmöglichst verkaufen.
Weissenfeld a. E. Otto Brohmer.

Bäckerei-Verkauf.
 Ein Haus mit gangbarer Weg- und Prob-
 Bäckerei ist in einem großen Orte, 2 Stunden
 von Leipzig, sofort zu verkaufen. Preis 2500 \$.
 Adressen unter F. F. 25. bittet man in der Ex-
 pedition dieses Blattes niederzulegen.

Restaurations-Verkauf.
 Ein in besser Lage befindliches feines Restau-
 rant, nachweislich sehr frequent, soll verhältniß-
 mäßig höchst vortheilhaft durch mich sofort ander-
 weisig begeben werden. Zur Uebernahme sind
 2500 \$ erforderlich. Näheres Kochstraße Nr. 5.
Münchenhausen.

Haus-Verkauf in Berka bei Weimar.
 Ein in Bad Berka bei Weimar vor 4 Jahren theilweis neu erbautes Haus
 mit schönem Hof, Lust- und Gemüsegarten und herrlicher Aussicht ist zu ver-
 kaufen. Das Grundstück eignet sich besonders für eine nicht zu große Familie,
 welche den Sommer in einem gesunden Orte Thüringens zu verleben wünscht.
 Näheres zu erfragen Jutzstraße Nr. 19, Vordergebäude parterre.

Selbstgießerei.
 Eine im besten Gange gewesene Selbstgießerei
 und Metallwaarenfabrik ist preiswerth zu ver-
 kaufen. Adressen unter H. B. 162 an die Ex-
 pedition dieses Blattes erbeten.

Restaurationsverkauf
 in guter Lage Leipzigs, Bierumsatz pro
 Monat circa 14-1500 L. Näheres
 H. E., Lurnerstraße 9b, I. Etage.

Ein Gasthof nebst Brauerei, für zwei Familien
 passend, ist in einem vielbesuchten Badeorte des
 Thüringer Waldes Veränderunghalber zu ver-
 kaufen. Offerten an H. 3945 d befordern
Hansenstein & Vogler in Gotha.

Eine stolle Restauration in der Nähe Leipzigs
 ist Verhältnisse halber mit sämtlichem In-
 ventar für 2700 L zu verkaufen. Reflectanten
 wollen Offerten unter **C. U. 715** bei **Hansen-
 stein & Vogler** in Leipzig niederlegen.
 Unterhändler verboten. (H. 32208.)

Zu Beachtung.
 Ein in guter Lage befindliches stott gehendes
 Cigarrengeschäft soll Veränderung halber sofort
 verkauft werden.
 Offerten unter V. W. 10 nimmt die Filiale
 dieses Bl., Katharinastraße 18, entgegen.

Ein **Materialwaarengeschäft**, verbunden
 mit **Distillation und Restauration**, in der
 Nähe von Leipzig, ist an einem zahlungsfähigen
 Mann zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt
 Herr **Albert Zander**, Riebergasse Nr. 11.

Ein kleines stilles Productengeschäft in einem
 Hausstand, beste Lage innerer Stadt, ist zu ver-
 kaufen für 130 \$. Zu erfragen Kleine Burg-
 gasse Nr. 3, Hof 2 Treppen links.

Geschäfts-Verkauf.
 Wein in bester Lage sich befindliches **Delica-
 tessen-, Producten- und Fleischwaaren-
 Geschäft** mit sehr guter Kundschafft ist weggang-
 halber sofort zu verkaufen. Zur Uebernahme sind
 ca. 2500 \$ erforderlich. Adressen abzugeben in
 der Expedition dieses Blattes unter S. Z. 802.

Ein gangb. **Productengeschäft** mit Destil-
 lation ist weggang halber sofort zu verkaufen.
 Näh. Gledenstr. 8, part. r. im Geschäft.

Zu verkaufen sofort wegen Verheirathung
 ein kleines Geschäft, passend für eine Dame.
 Offerten unter F. B. 152, in der Expedition
 dieses Blattes erbeten.

Zu verkaufen ist ein **Droschkengeschäft**
 mit Wohnung, Stallung und allem Zubehör
 Mitschönefeld Nr. 13.

Wegen Krankheit ist sofort ein kleines **Zeit-
 ungs-geschäft** zu verkaufen. Zu erfragen
 Königplatz 13, 4. Etage links.

Ein junger solider und thätiger Mann, zum
 Reisen befähigt, kann sich eine angenehme lohnende
 Expedition durch Theilnahme mit einigen Tausend
 Mark an einem gut eingeführten feinen Pro-
 ducten-Geschäft mit Nebenbranchen schaffen oder
 später dasselbe auch allein übernehmen. Offerten
 unter **C. V. 716** mit Referenzen befordern
 die Herren **Hansenstein & Vogler** in
 Leipzig. (H. 32213.)

**Für mein Engros-Geschäft, Bedarf-
 artikel, suche ich einen stillen oder
 thätigen Compagnon**

mit einem Capital von 3000 \$.
 Das Geschäft erfreut sich seit Jahren
 schon einer feinen Kundschafft und macht
 sich in Folge dessen nöthig, dasselbe zu
 vergrößern, wozu aber Suchendem,
 einem streng rechtlichen und im besten
 Renomme stehenden Kaufmann, die
 Mittel fehlen. Offerten unter
 J. L. No. 142
 an die Expedition des Blattes erbeten.

Ein **Fachmann** bietet einem thätigen
 Kaufmann seine **Erfindung** zum
 Aushaltung an. Capital nicht nöthig
 erforderlich. Offerten erbeten unter
 W. T. 132. Expedition d. Bl.

Ein **Vosten Kaufloose** V. 91. Gsch.
 Lotterie ist noch abzugeben.
 Offerten mit Preisabgabe in der
 Filiale d. Blattes, Katharinastr. 18
 an G. # 4 abzugeben.

Ein **Kötel Theater-Abonnement**, ersten
 Rang, ist auf längere Zeit abzugeben. Adressen
 unter P. P. # 2 in der Expedition d. Bl. erl.

Billige Planos!

Zwei schöne **Pianos's**, so gut wie neu
 für 145 \$ und 160 \$, zwei Flügel für 60 \$
 und 80 \$ sind zu verkaufen bei
Robert Seltz, Heizer Straße 48.

Feine **Pianos's** mit prachtvollem Ton sind
 billig zu verkaufen **Baifenshausstraße 38, I.**

Abreise halber
 verkauft **Waisenhausstraße Nr. 6, 1. Etage**

2 eleg. neue **Pianos's** sind zu verkaufen oder
 zu vermieten **Waisenstraße 20, 1. Etage links.**

Ein **guter Flügel** ist billig zu verkaufen
 Leipzig, Reichstraße 20, 4 Tr.

Ein gut gehalt. **Pianoforte** (Tafelform) ist zu
 verk. **Ortsh 82, II.** Dietrich, Pianofortestimmer.
 Unterzeichneter empfiehlt

Pianinos
 aus der **Fabrik von Hölling & Spangen-
 berg** in **Zeis-Leipzig.**
Richard Spangenberg,
Petersstraße 37.

Ein alter, in gutem Zustande befindl. Flügel
 ist für 30 \$ zu verkaufen **Georgenstraße 9 par-
 tier**, verm. gute **Pianos's** Str. Fleischerg. 17, II.

Ein **Clavier**, tafelf., veräuß. **Petersstraße 23, IV.**

Ein **Stagflügel**, sehr schön, nicht viel ge-
 braucht, sowie eine **Sitther** ist wegganghalber so-
 fort zu verkaufen
Nürnbergers Straße 56, I. Etage.

1 **Beige u. 1 Cello**, letzteres vorzügl. für
 Dilettanten, sehr billig zu verkaufen
Eberhardstraße 5, parterre links.

Eine **Nähmaschine** Kettenstich (mit Tisch)
 billig zu verkaufen **Baifenshausstraße 3, 1 Tr.**

Eine **W. B. Nähmaschine**, gut nähend, ist für
 36 \$ zu verkaufen **Plagwitzers Straße 22b, III. L.**

Neue **Nähmaschinen** unter Garantie billig zu
 verk. **Halle'sche Straße 1, I.** im Vorkaufgeschäfte.

100 Paar gold. Ohrringe a B. 3 L., Ketten,
 Garnituren, Armspangen, gold. u. silb. Herren-
 u. Damenhüben billig zu verkaufen **Halle'sche Str.**
 Nr. 1, I. Etage im **Vorkaufgeschäfte.**

Berühmt. schwer goldene Remont. Uhren mit
 Ketten billig zu verk. **Ritterstraße 21, 1. Etage.**

Eine Partie zurücksichtige Kurzwaaren steht zum
 Verkauf **Kuerbach Hof** vornehmst parterre.

Commer-Weberzieher,
 alle Herrenkleider, Wäsche, Stiefeln u. s. w. ver-
 kauft **Baifenshausstraße 5, II. Kösser.**

Monats-Garderobe
 zu verkaufen. Ein großer Vosten Sommerfaden
 ist eingetroffen, dunkel u. hell, **Bromenaden**, **Salon-
 u. Geschäfts-Anzüge** von 18 L an, **Röde v. 6 L**
 an, **Sommer-Weberzieher** mit u. ohne Taille, **In-
 termis-Röde, Reiseröde, Jaquetts, Fracks, Hüben**
 und **Wesfen** **Dainstraße 23, Treppe B. 3. Etage.**

Ein **Sommerüberzieher**, fast neu, ist billig
 zu verk. **Dresdener Str. 42, Gartengeb. II. B.**

Wein gut sortirtes Lager von
neuen Bettfedern,
 Daunnen und Federbetten,
Bettdecken und Inlets
 empfiehlt hiesw. bestens
Aug. Beyer, Burgstraße Nr. 8.

Auf Abzahlung
Federbetten, Möbels, Bettwäsche,
Damenmäntel u.
 Bedienung streng reell.
5. Eberhardtstrasse 5.
 2 Treppen rechts (nahe der Nordstraße).

Auf Abzahlung
 erhalten solide Leute Betten, Möbel, Wäsche
 Herren- und Damengarderobe, Uhren u. s. w.
Windmühlenstraße Nr. 41, 2. Et. links.
 Einige seine neue gut. Betten
 sind zu haben
Windmühlenstraße Nr. 41, 2. Etage links.

50 Mark werden auf 1 Monat von einem jungen Kaufmann in guter Stellung zu leihen gesucht. Off. sub „Moritz“ in die Expedition dieses Blattes.

50000 Mark... George Hetzel, Salzgäßchen 8, II.

50000 Mark... Adm. H. Simon, Ritterstraße 14.

Amortisationsgelder... 5% Anstaltssatz und 1% Abschlussprovision.

Courante Waaren... gegen sehr billige Zinsen, jeden Vorkauf.

Waaren, Lombard... gegen sehr billige Zinsen, jeden Vorkauf.

Geld auf alle Werthfachen... Burgstraße Nr. 11, I.

Geld... Unter strengster Discret. Waaren.

Geld... auf alle Werthfachen, Betten, Wäsche.

Geld... auf alle Werthgegenstände Pfaffendorfer Straße 9, prt.

Geld... auf Werthfachen u. Waarenposten.

Geld... auf alle Werthfachen unter den günstigsten Bedingungen.

Reelles Heiraths-Gesuch... Ein gebildetes anständ. Mädchen vom Lande.

Privatentbindungen... Damen finden unter strengster Discretion.

Damen... finden unter Discretion vorzügliche Aufnahme.

Ein tüchtiger Gelbgießer... zugleich guter Dreher auf Säbne.

Ein tüchtiger Dragist... welcher bereits in einer größeren Fabrik.

Als Mechaniker-Lehrling... findet ein Sohn achtbarer Eltern.

Ein junger Barbier-Gehülfe... wird in ein frisches Geschäft nach auswärts gesucht.

Ein tüchtiger Blumenmaler... Eines tücht. Blumenmaler für seine Arbeiten.

Ein junger Barbier-Gehülfe... wird in ein frisches Geschäft nach auswärts gesucht.

Als Mechaniker-Lehrling... findet ein Sohn achtbarer Eltern.

Ein tüchtiger Dragist... welcher bereits in einer größeren Fabrik.

Als Mechaniker-Lehrling... findet ein Sohn achtbarer Eltern.

Ein tüchtiger Dragist... welcher bereits in einer größeren Fabrik.

Als Mechaniker-Lehrling... findet ein Sohn achtbarer Eltern.

Agenten und Acquisiteure

für Feuerversicherungen erhalten höchste Provisionen und Kosten Antheile, eventuell festes Gehalt. Offerten sub M. E. 171 an die Expedition dieses Blattes.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Ein tüchtiger Correspondent und Buchhalter... findet dauernd Stellung.

Als Lehrling... findet sofort ein Sohn achtb. Eltern u. mit den nötigen Schulkenntnissen.

Ein Oberkellner... tüchtig in seinem Fach, wird sofort gesucht.

Ein junger gewandter Oberkellner... findet zum 15. Mai oder 1. Juni Stellung bei M. Stahl.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Ein junger Kellner... für gute Stelle auswärts sofort gesucht.

Gesucht 1. Mal ein Mädchen f. Küche u. Haus bei g. Stellung im Restau. Catricher Str. 11.

Gesucht wird ein zuverläss. an Ordnung gewöhntes Mädchen für Küche u. Haus.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Gesucht wird ein ordentl. fleiß. Mädchen für Küche u. Haus zum 1. oder 15. nächsten Monats.

Offen eine fr. Schlafst. mit Haufschl. f. Hrn. Kaufhüter Steinweg Nr. 5, 3 Treppen.

Offen zwei Schlafstellen für Mädchen Kaufhüter Steinweg 20, Hof r. 2 Tr.

Offen sind 2 frdl. Schlafst. in einer Stube f. Herrn Reudnitz, Gemeindeftr. Nr. 28, 3 Tr.

Offen ist eine Schlafst. für 2 Herren in einer separaten Stube Gerberstraße 6, Hof 2 Tr.

Offen ist eine Schlafst. Königsplatz Nr. 9, im Hofe rechts 1 Tr.

Offen Schlafst. in fr. mbl. Stube m. Kasse u. Krod 20 f. H. Seb. Bachstr. 15, 2 Tr. r.

Offen sind 2 Schlafstellen sofort Lessingstraße Nr. 11 parterre.

Offen eine Schlafst. in gut meubl. Stube u. 2 Sternwartenstr. 37, S. G. II. r. bei Henschel.

Offen in freundlicher Stube Schlafst. für Herren Eisenstraße 18 3 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafst. für einen arthand. Herrn Pontatowfstr. 12, 3 Et. rechts.

Offen sind freundliche Schlafstellen mit Saal- und Haufschlüssel Schützenstraße 4, Hof 3 Tr. r.

Offen eine freundl. Schlafst. für 1 arthand. Herrn Plagwitzer Straße 18, 4 Tr. bei Schauer.

Offen eine freundliche Schlafst. für Herren Lange Straße 46, 4 Tr. vornheraus.

Offen ist eine Schlafst. für Herren Große Windmühlenstraße 22, 2 Treppen.

Offen zwei Schlafstellen für solide Herren Keunig, Heinrichstraße 35, 2 Tr. rechts.

Offen zwei freundliche Schlafstellen Poststraße Nr. 12, Hof 2. Et.

Offen eine Schlafst. f. H. in gut meubl. Stube, S. u. Schl. Elsterstraße 25, S. G. p. l.

Offen fr. Schlafstellen Webergasse Nr. 1, 1 Tr.

Offen Schlafst. für Hrn. Emilienstr. 7, Hof III.

Offen Schlafst. Hospitalstr. 9, H. r. herum p.

Offen Schlafst. Bayerische Str. 6, 3 Tr. r.

Offen 1 Schlafst. Burgstr. 26, H. r. III. Richter.

Offen für 2 Herren fr. Schlafst. Johannesg 20, I v.

Offen 2 freundl. Schlafstellen Teichstr. 8, 3 Tr.

Offen Schlafst. fr. Gerichtsweg 9, 2 Tr. lts.

Offen 2 Schlafstellen Biesenstraße 9b, 1 Tr. lts.

Offen eine Schlafst. f. W. Hohe Str. 20, III. r.

Offen ist 1 frdl. Schlafst. f. H. Carlstr. 9, III. v.

Offen 2 frdl. Schlafstellen Königsplatz 5, 1 Tr.

Offen eine Schlafst. Turnersstr. 3, 5 Tr. links.

Offen eine Schlafst. Turnersstr. 16, 4 Tr. links.

Offen freundl. Schlafst. Königsstr. 10, 4. Et.

Offen ist Schlafst. f. H. Gerichsweg 8, H. I. r.

Offen 1 Schlafst. f. H. Kupfergäßchen 3, IV. v.

Offen fr. Sep. Schlafst. Hohe Str. 21, H. III. r.

Offen Schlafst. f. W. Windmühlenstr. 30, 4 Tr. H.

Offene Schlafst. f. Wada. Raundörichen 6, II.

Offen eine Schlafst. Biesenstraße 12, I. r.

Offen ist 1 Schlafst. f. H. Erdmannstr. 14, III. r.

Offen 2 freundl. Schlafstellen Raundörichen 22, I.

Offen eine Schlafst. Gerberstraße 45, 3 Tr.

Offen Schlafst. i. fr. m. St. Rant. Steinweg, H. III. l.

Offen 1 Schlafst. Albertstr. Nr. 3, Hinterh. 4 Tr.

Offen ist eine Schlafst. Humboldtstr. 32, 3 Tr. l.

Offen 1 frdl. Schlafst. Humboldtstraße 6, III. r.

Offen 1 Schlafst. f. H. Sidonienstraße 38, 2 Tr. r.

Offen Schlafst. Bromensadenstr. 6b, H. 3 Tr.

Offen frdl. Schlafst. S. u. Schl. Weisstr. 81, IV.

Offen Schlafst. in fr. Stube Reichstr. 44, H. II.

Offen sind Schlafstellen Petersstraße 7, 5 Tr.

Offen 2 fr. Schlafst. Hauptmannstr. 73d, IV. r.

Offen 1 fr. Schlafst. Frankf. Str. 36b, H. I. r.

Offen eine Schlafst. Gerberstraße 16, 2 Tr.

Offen Schlafst. f. anst. Herren Neudritzhof 4, I.

Offen 2 Schlafst. in 1 fr. St. Gerichtsweg 7, II.

Offen eine fr. Schlafst. Neumarkt 40, 4. Et.

Offen eine fr. Schlafst. Bayer. Str. 6f, IV. l.

Offen eine Schlafst. Schützenstr. 4, Hof IV. r.

Off. Schlafst. f. H. Schl. Sternwartenstr. 43, III. r.

Offen 2 mbl. Schlafstellen Friedr.straße 30, I.

Offen Schlafst. für Herren Brühl 52, 4. Et.

Offen zwei Schlafstellen Blumengasse 11, part.

Offen 1 frdl. Schlafst. Berliner Str. 96, IV. l.

Offen Schlafst. f. Herren Al. Fleischergasse 3, I. r.

Schüler der Realschule II. D. finden für Mittag Kost, Beaufsichtigung resp. Nachhilfe bei ein. m. Lehrer Eberhardstr. Nr. 6, IV.

Gesucht wird sof. od. später ein anst. Herr als Theilnehmer zu 1 fr. mbl. Stube u. Kammer, Pr. Nr. 10. A. 50 J. Lange Str. 14, Seitengeb. II. r.

Reudnitz, Grenz u. Ruchengartenstr. Cde II. l. kann ein Herr an einer frdl. Stube wech. Kai Wunsch Mittagstisch u. volle Pension.

Gesucht ein Theilnehmer zu einer Stube Große Windmühlenstraße 8,9, Hof 1 Tr. rechts.

Ein Theilnehmer zu einer gut meubl. Stube gesucht, billig, Emilienstr. 9, Hinterh. 3 Et, Mitte.

1 Reisender, der viel auf Reisen ist, sucht einen Theil. zu 1 mbl. Stube. Colonnadenstr. 8, 3. Et. r. 1 Theiln. zu mbl. R., Nr. 10. A. Wolfenbüttel 38, IV. l. Lucin. zu einer Stube gef. Neudritzhof 13, IV., A.

Bei einer Pfarrersfamilie
unweit Grimsma, in romantischer Gegend, finden einige erwachsene Töchter aus gebild. Kreisen vom 1. Juni ab auf die Dauer der Sommermonate bebüß. gefunden Landausenthalten freundlichste Aufnahme. Unter Chiffre A. P. II 881 etwaige Anfragen niederzul. in der Expedition dieses Blattes.

Pension. Eine Dame kann ein nettmeubl. Zimmer mit voller oder halber Pension erhalten. Hohe Straße Nr. 33c, part. vornheraus.

2 Lehrlinge oder Schüler finden seine ganze od. halbe Pension Floßplatz Nr. 11 part. rechts.

Zu vergeben gute Pension in gebildeter Familie. Salomonstraße Nr. 19.

Zu vergeben gute und seine Pension Kreuzstraße Nr. 11, 1. Etage.

Pension od. Vermiet. Schleierstr. 2, III, R.-Et.

Regelbahn.
Auf meiner Regelbahn ist der Donnerstag Abend frei geworden und ist von nächstem schon zu besetzen.
G. W. Schneemann,
Dorotheenstraße

Ein Abend in der Woche ist auf meiner Regelbahn zu vergeben
Fr. Möhle, Windmühlenstraße 13.

Julius Horsch, Tanzlehrer.
Schloßgasse 5, I. Heute 6 Uhr.
Gelehrte Anmeldungen erbittet sich im obigen Locale d. O.

L. Werner, Tanzl. Heute Abend 6 Uhr
Übungsstunde
Große Windmühlenstraße Nr. 7.
E. Müller, Tanzlehrer, Rokkplatz 9
Heute 6 Uhr Aufnahme neuer Schüler zum Schnell-Tanz.

Wilh. Jacob. Heute 4 Uhr
Felsenkeller Plagwitz.

G. Lühr. Heute 4 Uhr
Gefenklöschchen in Plagwitz.

G. Becker. Heute Plagwitz, Dampfsschiff.
Morgens 6 Uhr, Oberseite.

C. Sch. Heute 6 Uhr.

Gesellschaftshalle
Mittelstraße Nr. 9.
Heute Sonntag von Nachmittag 5 Uhr an
Flügelkränzchen.
H. Matthes.

Park Schleussig.
Heute Sonntag von 4 Uhr an
Flügelkränzchen.

Terrasse Klein-Zschocher.
Heute Sonntag
gemüthlicher Spaziergang.

Theater-Terrasse.
Heute Mittag von 11-1 Uhr und Nachmitt.
tag von 3-6 Uhr **grosses Concert.**
Capelle Matthes.

Jägerhalle zum kleinen Bismarckberg.
Große Fleischergasse 16.
Heute Abend 9 Uhr große Billardvorstellung
von dem berühmten Billardkünstler **Georg Mönstacher** aus Wien. **Aug. Haba**

Rounger's Concert-Halle.
1-2 Waageplatz 1-2.
Heute Sonntag den 29. April 1877
12. Sastspiel der deutsch. Costümlängerin
Fräul. Paula Höfer,
vom Italia-Theater in Köln.
Castspiel des berühmten **Profidigitanten**
Herrn François Roberte
vom Volks-Palais in Amsterdam,
Auftritt der Concert- u. Charak.-Sängerin
Mlle. Florine Baxera,
der Soubrette und Costümlängerin
Frl. Bertha Freudenberg,
des Gesangs- u. Charakter-Comikers
Herrn Franz Friederich,
sowie des gesammten Künstlerpersonals.
Anfang 7/8 Uhr. Entrée 50 J. R. Pl. 75 J.
Robert Rounger.

No. 3 Plauenscher Platz No. 3.
Feigmann's Restauration.
Heute großes Concert und Vor-
stellung der neu engagierten Damen-
Capelle Urania aus Hannover, unter
Direction des Herrn **Friedrich.**

Hilse's Restaurant.
13. Königsplatz 13.
Auftreten der beliebten Contraltistin
Fräulein Rosa,
der Costüm- u. Liedersängerin **Frl. Bertha
Mayer** und **Fräulein Wilhelm,**
der Lieber- u. Coupletfängerin **Frl. Elsa** u.
des Gesangs- u. Charakter-Comikers **Hrn.
Holz** sowie des gesammten Künstler-
personals. **Anfang 8 Uhr.**

Tunnel
Hôtel de Pologne.
Alle Abende **Große Vorstellung.**
Auftreten der National-Sänger, als
Engländer, Regent, Wiener,
Alpen, deutscher Sänger u. Sängerinnen,
aus Specialitäten.
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 J.
Alles Nähere die Anschlagzettel.

Restaurant am Kantz
Rokkplatz u. Windmühleng.-Cde.
Heute u. folgende Tage
Concert u. Vorstellung
Auftreten der Costüm-Soubrette **Fräulein
Arabella,** der Opernsängerin **Fräulein
Olivia,** der Coupletfängerin **Fräulein
Promm** und des Charakter-Comikers
H. Böniq.
Anfang 4 Uhr. **Th. Seyfert.**

Café Victoria
6 Markt 6.
Heute
Concert und Vorstellung
von neu engagierten Mitgliedern, **letztes Gast-
spiel** des berühmten Salonkünstlers **Hrn. Eugen
Hamann.** Auftreten der Concertfängerin
Frl. v. Berg, der dänisch-schwed. Sängerin
Frl. Nilson, der Couplet-Sängerin **Fräul.
Amanda.** Täglich neues Programm.
Anfang 4 Uhr. Entrée 50 J. **E. Lötel.**

Restauration Deutschland
Gr. Windmühlenstraße 46.
Concert u. Vorträge.
Auftreten der Chansonnettenfängerin **Frl.
Hedwig,** sowie den Soubretten **Frl.
Elsa** und **Frl. Münchhausen** und
Frau Rounberg.
Anfang 4 Uhr

Stadt Frankfurt.
Große Fleischergasse 2.
Jeden Abend musikalische Unterhaltung der Ge-
sellschaft **Gesellschaft Reugebauer.** Reichhaltige
Speisekarte. **Mittagstisch,** 7/8 Portionen, im
Abonnement 60 J.

Restaurant von F. W. Busch,
Schloßgasse 13b.
Heute und folgende Tage **Concert u. Vor-
träge** der Damen-Capelle **Spindler** aus dem
Erzgebirge. — NB. Böhmerisch und Lagerbier ff.

Connwitz, Zum Waldschlößchen.
Heute Sonntag zur silbernen Hochzeitfeier
meines Oberleiters lade ich zu einem recht ge-
müthlichen **Tanzchen** alle Freunde und Bekannte
ganz ergebenst ein. **Louis Hempel.**

Restaurant z. Kladderadatsch.
Königsplatz Nr. 18.
Heute Concert und Vorträge.

Weine vom Fass.
Heurigen (1876er Mosel)
à 35 J per Schoppen,
1875er Moselwein
à 40 J per Schoppen,
1874er Rheinwein
à 50 J per Schoppen.
1875er Rother Tauberwein
à 50 J per Schoppen,
alte Weine in Flaschen
in der Rheinischen Schoppenstube von
August Simmer, Petersstr. 35.

Zum
Täubchen.
Unterzeichnetem empfiehlt für heute seine neu
restaurirten Localitäten,
sowie geschmackvoll beregerichteten Garten. Billard
und Regelbahn, ff. Bier.
Carl Römmling.
Anger - Täubchenweg.

Waldschenke
Lösnig - Connwitz
(romantisch gelegen)
empfehlen zur Erweithung der Regelbahn
von 10 Uhr **Speckfuchen,** gewählte Speisefarte,
Lagerbier 13 J. Jerschler, Weiß- und Böhmerisch
Bier. Bei unglückiger Witterung halte den Salon
bestens empfohlen.
F. Limmer, Geschäftsj.

Lindenuau.
Gasthof zu den drei Linden
Kein Concert. Kein Voll.
Der große Saal ist geöffnet.

Theater-Passage Bitterstrasse 41, I.
Café Richter
empfehlen eine feine Tasse Kaffee, Cacao,
Thee, Chocolate etc 42 Zeitungen.
2 Carambolage - Billards, Lotterielisten.
ff Lager u. Bayerisch vom Fass.

Brandbäckerei
empfehlen heute **Waden, Dresdner Bier**
und diverse **Kaffeebröden, ff. Biere**
und guten Kaffee.
E. Kuhn,

Lindenuau, Drei Linden
Stammfrühstück.
Böhmischer Gose. ff.
Bayerisch und Lagerbier.
Große Auswahl von Speisen.
Achtziges Billard.

Krüger's Salon
und **Gosenstube**
10 Markt. Lindenuau. Markt
Heute Sonntag reichhaltige Speisefarte
Gose wie immer, Biere ff. ff. ladet
gebenst ein **Carl Krüger.**
Carambolage-Billard.

Bier ff. Bier ff.
Börse.
Neueste Depeschen.

3 Plauenscher Platz
Feigmann's Restauration
Heute **Vochbierfest**
Reiß- & Co

Drei Lillen in Reudnitz.
Heute empfiehlt **Vochbier** aus der Brau-
von **Riebeck & Co.** **W. Hahn.**

E. Veters, Gewandgäßchen
Heute früh **Ragout au und Zep-
fuchen.** Abends Schlachten, ff. Bier

Fr. Möhle.
Heute früh
Speckkuchen.
Gewählte Speisekarte jederzeit.

Pfeiffer's Restaurant
21. Johannestasse 21.
empfehlen zu heute früh **Speckkuchen**
Ragout au, Biere ff
Billard und Regelbahn.

E. G. Brandt, Hainstrasse No. 5.
Heute früh **Speckkuchen.**
Gleichzeitig empfehle ich mein neu angekauft
französisches Billard gedrehten Spielen.

Restaurant Linke,
Entenstraße Nr. 10.
Heute früh **Speckkuchen, Mittag- und Klein-
sauren Rinderbraten** mit Klößen, ff. Bap-
und Lagerbier.

Speckfuchen
zu früh, Abends **Karpfen polnisch** empfeh-
bei einem hochfeinen Glas **Limbacher** à 20 J.
Albrecht's Cumbacher Bierfabrik
Rohrergasse Nr. 7.

Kleiner Kuchengarten.
Heute **Speckkuchen, ff. Wernsdörfer**
ff. **Riebeck'sches Lagerbier** empfehlt
C. Umbreit.

Deutsche Bundeshalle, Tauchaer Strasse
Heute **Speckkuchen.** **H. Jüttner.**

Mittagstisch
vorzüglich und preiswürdig in und außer
Abonnement
Rest. Facius, Hôtel de Pologne.

Garfüche,
Universitätsstr. 10, r.
Mittagstisch à Port 35
Morgens **Schlachtff.**

Speisehalle
Rathhausstraße 20 empfehlt
täglich **Mittagstisch,** **Donnerst.**
Vegetarianischer Mittagstisch
früher **Rohrergasse,** jetzt **Centralstraße**
Wintergebäude 9 Treppen.
Freitagstags, Woche 3. A. **Reutstraße 7.**
Von einem jungen Mann wird in anstän-
diger Familie gediegener **Mittagstisch** in der **Röh-
Gellertstraße** gesucht. Adressen sub J. H.
befördert die Expedition dieses Blattes.

Dampfschiffahrt Leipzig-Plagwitz.
Jeden Sonntag bei günstiger Witterung:
Nachmittag Abfahrt von Leipzig 2, 1/2, 3, 1/4, 4, 1/2, 5, 1/2, 6, 1/2, 7 Uhr.
do. do. Plagwitz begehren.

Schützenhaus.

Heute Abonnement-Concert mit Vorstellungen.

In den Sälen: Hassoorchester der Herren Capellmeister **Büchner** und **Huber**.
Auftreten des gesamten Künstlerpersonals.
Geschwister **Spira**, Spanische Glocken-Virtuosen. **Mr. Tom Merry**, Schnellzeichner.
Osse Bale Truppe, Jongleure und Velocipedisten mit dem dressierten Affen u. der Taube.
Turner-Gesellschaft Davene-Onzale mit 4 Damen.
Solo-Tänzerinnen Fräulein **Pollack**, **Grahn** und **Lembke**.
Fräulein Victorine Kreutl, Soubrette.
Leipziger Sänger-Gesellschaft Herren **Metz**, **Neumaan**, **Ascher**, **Schreyer** u. **Maass**.
Dreifache Wunder-Fontaine mit lebenden Gruppen und elektrischen Beleuchtungseffekten, angeführt von Herrn **Prof. Wheeler**.

Im **Trianon-Theater** um 10 Uhr:

Natizza,

grosse parodistische Anstaltungsposse mit **Gesang, Tanz, Evolutionen** und **komi-schen Schattenspielen** in 2 Aufzügen von **Ed. Linderer**, Berlin. Musik-Arrangement von **Emil Neumann**. Neue brillante Costüme von **H. Semmler**. Ort der Handlung: **russisch-türkischer Kriegsschauplatz**. Zeit: **die Gegenwart**.
In den Gärten: Festliche Beleuchtung u. Alpengithea, bei günstiger Witterung 12.000 Flammen.
Am Tage werden Bestellungen auf gedeckte Tafeln gegen Entnahme der Eintrittskarten angenommen, sowie numerierte Plätze und Logen verkauft im **Contor**, Erdgeschoss links.
Eintrittspreis die Person 1 Mark. Anfang 1/8 Uhr. Ende 11 Uhr.
Mit Ausnahme der gedeckten Tische wird auch im grossen Saale Bier verabreicht.
Saison-Abonnementkarten für einen Herrn 5 Mark, eine Dame 4 Mark, ein Kind 2 Mark und jede Familie 10 Mark sind im **Contor** des Schützenhauses zu haben.
Näheres die Programme. **C. Hoffmann**, königl. Hofrestaurant.

Skating Rink

Pfaffendorfer Hof. (H. 31828.)

Täglich geöffnet. Von 4 bis Abends 11 Uhr Concert.
Neue Hofschaube (billiges Abonnement).

Entrée 30 Pfg. **E. Pinkert.**

Die Masse muß es bringen! Grösste Menagerie der Welt R. Daggesell. Dank

für das mir seit Jahren zu Theil gemordene Wohlwollen und werde wohl niemals wieder die Ehre haben, mit meinem Unternehmen das mir so lieb gewordene Leipzig zu besuchen.
Gedrückte Zeitverhältnisse haben mich veranlaßt, die Eintrittspreise zu ermässigen.
1. Platz 1 Mark, 2. Platz 60 Pfg., 3. Platz 30 Pfg.
Vorstellungen der **Löwenbraut Miss Cora** u. **Mr. Jon**.
Nachmittags 4, Abends 6 und 8 Uhr.

Cagliostro-Theater von E. Basch. Königsplatz — Leipzig.

Heute Sonntag den 29. April 2 große Vorstellungen mit gänzlich neuem Programm. — Anfang 4 und 7 1/2 Uhr.
Preise: Kam. Stuhl 1. 50 J., 1. Platz 1. 2. Platz 50 J., 3. Platz 30 J.
Morgen Montag den 30. April große Vorstellung 7 1/2 Uhr.

Mechanisches Theater von H. Pottharst

in der elegant eingerichteten Bude auf dem **Rossplatz**.
Aus dem reichhaltigen Programm:
Große romantische Reisen in Afrika und den nördlichen Polarregionen. Gewitter und Seesturm. Schwimmende Eisberge und Eisbärenjagd. Oesterreichisch-Ungarische Polar-Expedition von 1872 bis 1874. Schlachten und Bombardements des deutsch-französischen Krieges. Die Seilschwender-Automaten. Ein Fest in Venedig. Optische Darstellungen der Diapramen, komisch belustigende Scenen und Rosettenspiele.
Täglich 2 Vorstellungen. Anfang um 5 und 8 Uhr.
Sonntag 3 Vorstellungen. Anfang um 4, 6 und 8 Uhr.
Eintrittspreis: 1. Platz 75 Pfg., 2. Platz 50 Pfg., Galerie 30 Pfg.
Kinder auf dem 1. und 2. Platz die Hälfte.

Theater-Conditorei.

Heute und folgende Tage grosses Concert von der beliebten **Tyroler-Familie Pitzinger**. Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée 50 J.

Hôtel de Pologne.

Im oberen großen Saale
Sonntag den 29. April

Grosses Concert

der **Leipziger Quartett- und Couplet-Sänger**,
Herren **Helwig, Kyle, Stahlhauer, Gipner, Solow** und **Hanke**.
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pfg.

Esterhazy-Keller.

Heute und folgende Abende
Concert der **Damen-Couplet-Sängergesellschaft „Christoph“**
aus Berlin, bestehend aus 8 Personen
Anfang 8 Uhr.

Central-Halle.

Täglich während der Oster-Week:
Grosses Concert und Internationale Kunst-Vorstellung.



Gastspiel des **Signor Pietro Armanini**, Professeur de la Scala de Milano u. Mandolinen-Virtuosen, sowie der **Guitaristin Signora Armanini**. Auftreten der: **Familie Elbin aus London** (4 Personen). Die jetzt unerreichtbar in ihren wunderbaren Productionen der **Barriere-Gymnastik**. Die Familie Elbin wurde am 25. Jan. 1876 von Sr. Majestät dem Kaiser von Rußland wegen ihrer ausgezeichneten Leistungen zu Hofkünstlern ernannt. **Mr. Elbin** besitzt darüber das kaiserl. Diplom; — der **Original-Japanesin Miss Torra**. Dieselbe besetzt ein vom Fußboden zur Decke schräg gespanntes Turmstiel. — Eine hier noch nie gesehene, ungläubliche Kunstleistung; — der **Italienschen Concertisten Len Ocarioni** (7 Pers.). Diese Concert-Gesellschaft in ihrer maleischen Betracht der Apenninen leistet mit ihren Instrumenten von **Stein (Ocarioni)** im Vortrag von Concert-Piecen wirklich Staunenregendes. Es ist dies ein vollkommen neuer besonderer Kunstgenuss; — des **Beherrschers der Vogelstimmen Mr. Semelé** (Vogel-Imitateur) mit seinen dressierten Vögeln. Eine hier ebenfalls neue, höchst originelle, großartige Sensationsnummer; — der **Solo-Tänzerinnen Fr. Clairmont, Fr. Weiss** und **Fr. Alfonso**. Drei jugendlich hübsche Erscheinungen und

ausgezeichnete Tänzerinnen. Außerdem: **Concert der Capelle des Hauses unter Leitung des Musikdirectors Herrn Matthies**.
Ich erlaube mir noch zu bemerken, daß es mir gelungen ist, ein Künstler-Ensemble zu gewinnen, welches durch seine neuen überraschenden Leistungen Alles bis jetzt Dagewesene weit übertrifft wird.
Anfang 8 Uhr. Cassenöffnung 7 Uhr. Entrée 1. 2. M. Bernhardt.
NB. Außer einigen reservierten Plätzen wird auch im Großen Saale Bayerisches und Böhmisches Bier verabreicht.

Weinstube mit Restaurant

Im goldenen Elephanten, Gaisstraße 23, gegenüber dem Hôtel de Pologne
Heute Abend 8 Uhr, zum letzten Male:
Gesangs-Vorträge
der Gesellschaft des **Dir. Silberoth** aus Hamburg.

Café Zaspel

6 Klosterergasse 6.
Reiches Conditorie-Buffet.
Heute Sonntag Abend letzte
der Sängergesellschaft des Herrn Nebel.

Hôtel de Saxe.

Heute Abend 7 Uhr
grosses Frei-Concert
unter Leitung des Herrn Director **Hellmann**.
NB. Die **Freiburger Potpourris** kommen mit zur Aufführung.

Bonorand.

Heute Nachmittag
Concert der **Capelle von F. Büchner**.
Anfang 3 Uhr. Entrée 50 Pfg.
Bei günstiger Witterung findet das Concert im Freien statt. Entrée 30 Pfg.

Schiller-Schlösschen

Bohlis.
Heute Sonntag, den 29. April
Grosses
Militair-Concert,
ausschliesslich Militair-Musik,
ausgeführt von der **Capelle des Königl. Sachs.**
8. Inf.-Reg. „Prinz Johann Georg“ No. 107,
unter Leitung des Herrn Musik-Director **Walther**.
Orchester 56 Mann.
Anfang 3 Uhr. Entrée 30 Pfg.
Nach dem Concert **Gesellschaftsball**
Hochfeine Gose.

TRIVOLI.

Heute Sonntag von 1/4 Uhr an
Concert und Ballmusik.
Monsieur et Madame, **Quadrille v. Faust** (neu) um 9 Uhr gespielt.
Auf der **Bisur**, **Polka von Strauss** (neu). Das **Russische** von **M. Wenzl**.

Hotel Stadt Naumburg, Gohlis.

Heute Sonntag, bei meinem Weggange von hier,
grosstes Militair-Concert
von dem Hautboischor des königl. sächs. 7. Inf.-Reg. Nr. 106,
unter Leitung des Herrn Stadthauptboisten C. Arnold.
Anfang 3 Uhr. Entrée 30 Pf.

Nach dem Concert
Abschieds-Ball.
Entrée 25 Pf. T. Naumburger.

Bonorand.

Heute Sonntag den 29. April
Grosstes Concert
von der Capelle des Königl. Sächs. 8. Inf.-Reg. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107
unter Leitung des Musikdirectors Walthers.

- Zur Aufführung kommen u. a.:
1. Air de Ballet a. d. Oper „Robert der Teufel“ von Meyerbeer.
 2. Variationen für Violine über das Thema „Der kleine Tambour“ v. David, vorgezungen von Herrn Concertmeister Bergfeldt.
 3. Am Pottensee. Walzer von Fahrbach. (Zum ersten Male.)
1. Theil: Streichmusik. 2. Theil: Militairmusik.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 50 Pf.
NB. Dienstag großes Concert. Walthers.

Drei Lilien (Reudnitz)

im neuerbauten Concert-Saale.

2 grosse Militair-Concerte

Heute Sonntag
von dem Hautboischor des königl. sächs. 7. Inf.-Regiments „Prinz Georg“
Nr. 106, unter Direction des Herrn Musikdirector W. Berndt.

- I. Concert: Anfang 3 Uhr. Entrée 30 Pf.
II. Concert: Anfang 1/8 Uhr. Entrée 30 Pf.

- Zur Aufführung gelangen unter Andern:
- 1) Ouverturen z. B. Op. „Rignon“ und „Semiramis“.
 - 2) Fantasien a. „Robert der Teufel“ und „Margarethe“.
 - 3) Potpourris: „Musikalisches Actien-Unternehmen“ u. „Humoreske a. Orpheus“.
 - 4) Lieder: „Lebenslust“ und „Du hörst, wie durch die Tannen“.
 - 5) Lichtenwalder Park-Polka.
- W. Hahn.

Ton-Halle.

Heute Sonntag
Concert
und
Ballmusik
Anfang 4 Uhr.
J. G. Moritz.

NB. Morgen Montag Concert und Ballmusik.

Apollo-Saal.

Heute Sonntag
Concert und Ballmusik.
Anfang 4 Uhr.
Hierbei empfehle warme u. kalte Speisen, ff. Biere, Kaffee
und Kuchen, wozu ergebenst einladet
Ed. Brauer.

Pantheon.

Heute Sonntag nach dem Theater
Ballmusik bis 2 Uhr.
F. Römling.

Blüchergarten zu Gohlis.

Heute Concert und Theaterabend
der Gesellschaft „Palme“ aus Leipzig.
Anfang 8 Uhr.
Dazu empfehle reichhaltige Speisefarte, verschiedenen Kuchen, guten Kaffee, ff. Biere und Döll-
niger Gose.
Theodor Birnstein.

F. A. Trietschler, Schulstr. 7

Restaurant, Concert- u. Ballhaus
empfehlte seine neu eingerichteten Localitäten zur Abhaltung von Privat-Festlichkeiten jeder Art.
Mittagstisch nach der Karte (auch im Abonnement), sowie zu jeder Tageszeit reiche Aus-
wahl warmer und kalter Speisen. Preiswerthe Weine. Gute Biere.
Heute von 10 Uhr an **Speckkuchen.**

Gosenthal. Concert u. Ballmusik

Heute Sonntag
wom ergebenst einladet
Früh 9 Uhr Speckkuchen.
E. Krahl.

Hotel Stadt Naumburg Gohlis.

Da ich in nächsten Tagen mein bis jetzt innegehabtes Local, Hotel Naumburg in Gohlis
verlasse, erlaube ich mir, das geehrte Publikum von Gohlis, Leipzig und Umgegend zu wem-
nem heute stattfindenden Ball ergebenst einzuladen. Ballmusik vom Kapellmeister
F. T. Naumburger.

Drei Mohren.

Heute Sonntag von 5 Uhr an
Gesellschafts-Ball,
dabei empfehle die warme und kalte Speisen, vorzügliches Bernedgrüner und
Lüsschauer Lagerbier
G. Seifert.

Wahren. Concert u. Gesellschaftsb.

Heute
Dabei empfehle eine reichhaltige Speisefarte, ff. Ruck
und Biere, Döllnitzer Gose ff.
Omnibusse gehen von 2 Uhr ab Station Waageplatz

Lindenan-Plagwitz. Gesellschafts-Halle

Heute Sonntag den 29. April von 6 Uhr an **Gesellschafts-Ball.** Für hochfein
Gose, ff. Biere und gute Speisen ist bestens gesorgt.
Carl Schmidt.

Plagwitz, Insel Helgoland.

Heute von 6 Uhr an **Gesellschaftsb.**
Dabei empfehle ff. Kaffee und Kuchen, gewählte Speisefarte, ff. Biere. Ferner
lichtet ladet ein
A. Hirsch.

Restaurant Bellevue, Kreuzstraße 23

Heute Sonntag **Concert und Ballmusik.**
F. Fickmann.

Möckern, Goldner Anker.

Heute Sonntag **Theater** der Gesellschaft **Thespia** aus Leipzig, wozu ergebenst einladet
NB. Nach der Aufführung **Freitag.**
Aug. Wehse.

Stötteritz Gasthof zum Löwen.

Heute Sonntag den 29. April **Gesellschaftsb.**
ergebenst einladet
C. Hossig.

Löwe's Restaurant

Barfußberg-Edel. Kl. Fleischergasse 27.
empfehlte heute
Früh: Ragout sin, warmes und kaltes Frühstück.
Mittagstisch von 12 Uhr an.
Abend: Krah-Suppe à la Hamburg, Rostbeef, Spargel etc.
Freierlich von Tucher'sches Bier vorzüglich schön.

Universitätskeller,

C. Benker vorm C. F. Schatz, Ritterstraße 43.
Mittagstisch im Abonnement
von 12-3 Uhr, bestehend in Suppe, 2/3 Portionen und Nachtisch. Vorzügliche Biere, reichhaltige
gewählte Speisefarte zu jeder Tageszeit.
1. Etage 8 neu restaurirte Billards.

Zum Strohsack, Universitätsstrasse 2.

Restaurant, Café, Billardsaal.
Stammfrühstück von 9-11 Uhr.
Mittagstisch von 12-2 Uhr.
Stammabendbrod von 6-8 Uhr.
Gut Bagetisch, Lagerbier von Riedel & Co. — Gesellschaftszimmer für 30 Pers.
Heute Ragout sin und Speckkuchen.
G. Hilbert.

Café Bergner

Neumarkt Nr. 6.
empfehlte seinen anerkannt vorzügl. Kaffee, Cacao u. Chocolade (Vanille),
vorzügl. 1873er Roselwein à 1/2 Fl. 60 J. sehr gut empfohlen. Biere verschieden.
Aufenthalt höchst angenehm.
Große Auswahl von Zeitschriften.

Planenscher Hof.

Hamburger Frühstücks-Buffet.
Anerkannt guter Mittagstisch.
Heute Morgen Speckkuchen und Ragout sin.
Abend: Fricassée von Taube und Modertulle-Suppe.
Vorzügliche Biere.
H. Münchener Pschorr. G. Erbs.

Marien-Garten,

Carlstrasse,
nächster Nähe des Schützenhauses,
Grosses Garten-Etablissement,
empfeilt seine grossen, freundlich eingerichteten Localitäten dem
geehrten Publicum. Ausser meinen Glascolonnaden, welche circa
500 Personen fassen, halte den in der ersten Etage gelegenen
Saal, heute als Restaurant dienend, bestens empfohlen.
Heute früh Speckkuchen.
Bayerisch von Henninger in Erlangen und Lagerbier
von Riebeck & Comp. Frau Schrüter.

Wein-Restaurant u. Frühstücks-Local

Grimm. Str. 16. In der Nähe der Bahnhöfe und des Neuen Theaters. **Mauricianum**
Dejeuners, Dinners und Soupers à la carte
zu jeder Tageszeit.
Täglich frische Austern. Gut gebrühte Weine.
Feine deutsche und franz. Küche. Comfortable Räume.
J. A. Nürnberg Nachfolger.

Zum Kloster.

Wein-Restaurant und Frühstücks-Stube.
Klosterstraße Nr. 15, 1. Stage.
Dejeuners, Dinners, Soupers, sowie feinen vorzüglichen Mittags-
tisch im Abonnement, reichhaltige Speisefarte. Gute reingebaltene
Weine. — Ausgezeichnete Aufstalt in rauchfreien Localitäten.
Von heute ab frischen Maltrank.

Neu! Lindenau. Neu!

Lindenstr. 5, **Schillergarten** Lindenstr. 5,
nahe den 3 Linden. nahe den 3 Linden.

Freundliche und der Neuzeit entsprechende Localitäten. Separate Zimmer für größere und
kleinere Gesellschaften.
Heute früh Speckkuchen und Ragout fin. Reichhaltige Speisefarte, echt Bayerische
Biere, echt Pilsener Bier und ff. Lagerbier.
Um recht zahlreichen Besuch zu danken.
Robert Gerber früher Schumann'sche Straße Nr. 5. Achtungsvoll Robert Gerber.

Kaffegarten zu Connewitz.

Weine auf das Freundlichste eingerichteten Localitäten halte einem geehrten Publicum bestens
empfehlen. Vorzügliche Stüpfelgase, Köfener Champagner-Weissbier, ff. Bayerisch
und Lagerbier, ausgezeichneten Kaffee und Kuchen empfiehlt
F. A. Kiesel.

Gasthof Kriebstein bei Waldheim.

Einem hochgeehrten Publicum die ergebene Mitteilung, daß ich obigen Gasthof pachtweise
übernommen habe.
Um den Anforderungen meiner mich besuchenden Gäste gerecht zu werden, habe ich mich bemüht,
sämtliche Localitäten, sowie den Corcertgarten neu zu restauriren und auf das Comfortabelste
auszustatten.
Meine Fremdenzimmer, Sommerlogis, schönen Concertgarten und gut decorirten Saal, sowie
ein neues französisches Billard, ebenso die eingerichtete Kegelbahn erlaube ich mir hierdurch ange-
legentlich zu empfehlen.
Indem ich hoffe, durch solide Preise und aufmerksame Bedienung mir die Achtung der mich be-
suchenden Gäste zu erwerben, bitte ich um recht zahlreichen und öfteren Besuch und reiche
mit aller Hochachtung und Ergebenheit
Kriebstein bei Waldheim, den 28. April 1877. **W. Brosig.**

Oberschenke und Sosenstube zu Gohlis

empfeilt ihre anerkannt vorzügl. Speisefarte, Kaffee mit allen Sorten
selbstgebackenen Kuchen, Kaiser- und Kaiserin-Gose in jedem Alter,
Gohliser Actien- u. echt Culmbacher Bier. Parterre große Localitäten,
1 Treppe kleiner Saal, Hamornstube und Bieder Salon. Nachmittags
Concert, Abends Ballmusik. Rauch- und rauchfreier Aufenthalt
im Garten. — Gesellschaften steht der Saal jederzeit zur Verfügung.
Früh von 9 Uhr ab Speckkuchen. Hochachtungsvoll
Friedrich Lehmann.

Göhren (Station Gaschwitz).

Unterzeichnete empfiehlt seine Localitäten, bestehend aus schönem schattigen Rosen-Garten,
großem u. kleinem Tanzsaal mit Flügel, Kegelbahn, Damenlesesaal, neues Casino'age-Billard u.
den bevorstehender Saison zur gef. Benutzung. Gesellschaften, Vereinen, Schulen u. halte mich noch
besonders zur Abhaltung von Sommerfesten, Ausflügen u. so f. empfohlen. Durch Berat-
rungen nur guter Speisen und Getränke werde ich mir auch in dieser Saison das Wohlwollen des
hochgeehrten Publicums zu erhalten suchen. Hochachtungsvoll **H. Weber.**

Eutritzsch zum Helm.

Heute empfehle seinen Kaffee mit Kuchen, gewählte Speisen und eine
ganz famose Gose.
Morgen Schlachtfest. **Wierba.**

Italienischer Garten.

3 franz. Billards. 2 Kegelbahnen.
Heute früh Speckkuchen und Ragout fin. Abends reichhaltige Speisefarte.
Freibierlich v. Tucher'sch. (Nürnberg), Nieder'sches Bock- und Lagerbier ganz
vorzüglich. **G. Rohmann.**

Zum Stadtgarten.

Klosterstraße 11. Klosterstraße 11.
Große elegante rauchfreie Localitäten. Mittagstisch Suppe und 2/3 Portionen. Abends
reichhaltige Speisefarte. Bayerisch und Böhmisches Bier vorzüglich. **F. C. Träger.**

Hôtel de Saxe.

Heute früh Speckkuchen und Ragout fin. **M. Sträsvener.**
Abends gewählte Speisefarte, Bayerisch und Lagerbier ff.
Zwei ganz neu restaurierte Billards stehen zur gefälligen Benutzung.

*** Wintergarten. ***

Heute Sonntag früh Speckkuchen.
* Bier vorzüglich. *
Mittagstisch im Abonnement 2/3 Portionen.

Moritzburg

Gohlis.

Heute früh 10 Uhr Speckkuchen, reichh. Speisefarte, div.
frischen Kuchen. Hochfeine Döllnitzer Gose, gute Biere.

2 Kegelbahnen. **Zur Kaiserburg,** **Schöner Garten**
Franz. Billard. m. eleg. Colonnaden.
Brandweg No. 6, nahe dem Flossplatz.
Heute Speckkuchen, hochfeine Biere, ff. Döllnitzer Gose. **C. Laenter.**

Gohlis, Hauptstr. 17, Gohlis vis à vis vom Schillerschlösschen
Weinstube und Restaurant.

Dem geehrten Publicum empfehle seine freundlich eingerichteten Localitäten und Garten,
franz. Billard, div. Weine u. Bayerisch Bier aus der Brauerei v. Henninger in Nürnberg, sowie
Gohliser Lagerbier u. Döllnitzer Gose und ausgezeichnete Küche. Aufmerksame Bedienung sichert zu
Carl Weise.

Waldschlösschen

Gohlis.

Heute früh Speckkuchen, reichhaltige Speisefarte, guten Kaffee, Propheten- u. and. Kuchen,
Biere und Gose hochfein. **Ernst Busch.**

Alb. Feucker's Restaurant und Garten,

31. Große Windmühlenstraße 31.
empfeilt heute früh Speckkuchen, reichhaltige Speisefarte, sowie ein feines Bayerisch
von Henninger in Nürnberg und Lagerbier.
Mittagstisch von 12-2 Uhr.

Goldene Säge.

Heute Speckkuchen, ff. Biere und Döllnitzer Gose empfiehlt **A. Wagner.**

Restaurant Wachsmuth,

Katharinenstraße Nr. 22. Heute früh Speckkuchen, Ragout fin en coquilles, reichhaltige
Speisefarte, ff. Bayerisch und Lagerbier. NB. Täglich Mittagstisch 2/3 Port. im Abonnement 80 f.

Restaurant z. goldenen Herz, Gr. Fleischerg. 29.

Vorzügl. Mittagstisch i. Ab. 60 Pf. u. Speckkuchen. Heute früh Ragout Angerscoquilles
Abends Karpfen polnisch.
blau, reichhalt. Speisefarte zu jeder Tageszeit, Gohliser Actien u. Lagerbier hochfein. **L. Treutler.**

Zur grünen Eiche in Lindenau.

Einem hübschen u. auswärtsigen Publi-
cum bringe ich meine neu restaurirten
und rauchfreien Localitäten in Erinne-
rung. Gleichzeitig empfehle heute früh Speckkuchen. Mittag und Abend gewählte Speisefarte
Biere ff. französisches Billard, Kegelbahn. **Aug. Weber.**

Restauration u. Garten

Brauerei Täubchenweg No. 1b.
Heute früh Speckkuchen. Große Auswahl von Speisen, hochfeine Biere.
Julius Menzel.

Speckkuchen — Mockturtle-Suppe — Ragout fin

empfeilt heute früh **Tharandt, Peterstraße 22.**

Kleine Funkenburg.

Speckkuchen, Mockturtle-Suppe, Mittagstisch, reichhaltige Abendspeisefarte und
vorzügliche Biere empfiehlt **J. C. Winterling.**
NB. Für heute ist meine Warmor-Kegelbahn frei.

Auf Del Vecchio's Kunst-Ausstellung

befinden sich gegenwärtig folgende

hervorragende Meisterwerke:

Defregger: „Maler auf der Studienreise“, „Pasterthalerin“.

Max: „Christus erweckt eine Todte“, „Ahasverus an der Leiche eines Kindes“, „Rothköpphen“.

Schmid: „Die Herrgottshändler“.

Gaupp: „Brandschatzung eines Klosters“.

Wilberg: 33 Aquarellen und einige Oelgemälde, architektonische und landschaftliche Motive, zumeist aus Italien.

Zill's Tunnel.

Heute früh Speckkuchen und Ragout sin. Täglich Stammsfrühstück und Mittagstisch.

Thieme'sche Brauerei.

Heute früh Speckkuchen, Abends gewählte Speisefarte, Biere vorzüglich.

Fritz Träger.

Cajeri's Restaurant in Lehmanns Garten empfiehlt heute früh 9 Uhr Speckkuchen. Abends Allerlei mit Cotelette oder Zunge.

Gohliser Mühle. Früh 9 Uhr Speckkuchen. Reichhaltige Speisefarte, ff. Kaffee, verschiedene Kuchen, ff. Biere, offene Döllnitzer Gose. Schweinauflegeln auf dem Billard. NB. Morgen Schweinbraten.

Kloppe's Restaurant, 18 Neumarkt 18 empfiehlt heute von 9 Uhr an Speckkuchen, Mittag u. Abend Karpfen poln. u. blau, eine gewählte Speisefarte zu jeder Tageszeit, Biere ff.

Prager's Bier-Tunnel. Heute Speckkuchen und Ragout sin. Großes Lager und echt Bayerisch Bier ff. und täglich von 12—2 Uhr guten fräftigen Mittagstisch. Carl Prager.

A. Furkert's Restauration und Garten, Außere Hospitalstraße 3. Heute Speckkuchen, guten Kaffee und Kuchen, sowie eine Auswahl warme und kalte Speisen, Gose, Köfener Weißbier, Bayerisches und Riebeck'sches Lagerbier ff.

Burgkeller empfiehlt Mittagstisch gut und fräftig, Biere ganz vorzüglich. Reichhaltige Speisefarte zu jeder Tageszeit.

Mittagstisch

bei guter Küche (auch im Abonnement) empf. Restaurant Drechsel, Nicolaistraße 5. NB. Der Küche der Universität wegen auch den Herren Studierenden bestens empfohlen.

No. 1. Zbonberg. Vogt's Restauration empfiehlt heute guten Kaffee, Pfanden und die. Kaffeebuchen, Riebeck'sches Lager-, Zercher Bitter- und Köfener Weißbier. Früh Speckkuchen. NB. Morgen Schlachtfest **No. 1.**

20 Mark Belohnung!

Eine goldene Damenuhr ist am 27. April Vormittag verloren worden. Gegen obige Belohnung abzugeben Ranzflüßer Steinweg Nr. 21 beim Uhrmacher Brann.

Am 24. oder 25. März sind 14 Stück Coupons der Böhm. Nordwestbahn verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird ersucht sie gegen entsprechende Belohnung in der Weißbisch'schen Eisenhandlung auf der Schloßgasse abzugeben.

Verloren ein goldener Siegelring mit Stein, O. S. gravirt. Abzugeben gegen hohe Belohnung Querstraße Nr. 10, 2. Tr.

Verloren wurde von der Nicolaistraße bis Ranz. Steinw. 1 Corallen- u. 1 Silberhalsette. Geg. Dank u. Belohn. abzug. Ranz. Steinw. 1.

Verloren ein Kartentäschchen Sonnabend Mittag zwischen Weißbisch u. Köpplag. Abzug. gegen Dank u. Belohnung Köpplagstraße 20, 11.

Verloren ein Dienstbuch, auf Auguste Heben freit lautend. Der ehrlich: Finder wird gebeten dasselbe auf dem Polizeiamt abzugeben.

Verloren wurde Donnerstag den 26. April Abends von der Centralhalle durchs Thomashof, nach der Painstr. ein fein gefittetes Taschentuch. Gegen Belohn. abzug. Gartenstraße 8, 2. Etage.

Verloren wurde ein Padet mit Blumen. Abzug. gegen Belohn. Seitenstr. 4, p. r. (Reich. Gart.)

Der Kutcher, welcher am 27. d. M. eine Dame und Herrn vom Magdeb. Bahnhof nach Sternwartenstr. 26 u. von da bis Augustaplag fuhr, wird dringend ersucht, den in der Drofche zurückgelassenen Schirm gegen 4 M. Belohn. im Herren-Garderobegeschäft Grimm Steinw. 53 abzug.

Ein Schlüssel ist wahrscheinlich am Köpplag von der Königstraße bis zum Kurprinz verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben auf dem Universitätsgericht oder Köpplag 13, 3 Treppen.

Zugelassen am 16. d. M. eine schwarze Fadelhündin. Gegen Futterkosten u. Infektionsgebühren abzuholen Katharinenstraße 7 prt

Ein schwarzbrauner Entsch mit blauglänzendem Kopf ist entflohen. Der Wiederbringer erhält eine angemessene Belohnung Hobe Straße 10, Hof.

Ein Canarisevogel mit Krone ist Freitag Nachmittag entflohen. Gegen gute Belohnung abzugeben Lange Straße 21, part. links

Reinen herzlichsten Dank Herrn Dürr nebst seinem Kutcher, sowie dem Herrn Dr. Ror von Connwitz, dergleichen allen Denjenigen, welche mir bei dem mich am 25. dts. Mts. betroffenen schweren Unglück helfend zur Seite standen **Theodor Zorn und Frau.**

Für die mir nach der Verunglückung meines Mannes, des Kohlen-Fuhrmannes Auerbach gewordenen reichen Unterstützungen sage ich allen Beteiligten meinen herzlichsten Dank. Wittwe Auerbach, Sidonienstraße 33

Aufforderung.

Alle uns mit Vorbehalt des Rückkaufrechtes verkauften Gegenstände, bei welchen das Rückkaufrecht bis 15. April e. loslösen, werden, wenn dieselben bis 15. Mai e. nicht prolongirt oder eingelöst sind, am 16. Mai ohne Ausnahme in der Auction versteigert. (H. 32190.) **Gebr. Geißler, Hall. Str. 1, 1. Et.**

Bekanntmachung.

Sum 1. Mai kommen alle im Monat Februar a. e. verfallenen, sowie die aus früheren Monaten noch vorhandenen Sachen ohne Ausnahme zu: Auction **W. verw. Schütze, Kleine Windmühlengasse Nr. 12, I.**

Die Schuldner des in Concurs verfallenen hiesigen Leinwandhändlers **Friedrich Wilh. Pombach** eruche ich zur Abwendung der Klagenstellung um Abführung der schuldigen Beträge.

Der Concursvertreter.

Dr. Lohse, Grimmer'sche Straße 26

Die Herren aus Stützeritz, welche meine Brief-tasche an sich nahmen mit Paß, Zeugnissen u. ersuche ich hierdurch, selbige binnen 24 Stunden an den H. Oberstiller, Rest. Johannisplatz, abzug., widrigenfalls die Polizei in Anspruch gen. w. id. Herr v. d. Gröben wohnt nicht Lange Straße Nr. 39, wie irrthümlich berichtet, bekanntlich seit August vorigen Jahres Brüderstraße Nr. 28 part. bei Frau Warschner.

!!! Alle wundern sich!!!

Sollte Fräulein **Ba. Pichlemann** mit ihren Freunden und Bekannten noch mehr über meine Persönlichkeit zu sprechen haben, daß es in die Ferne kommt, möchte ich sie hierdurch ersuchen, es recht bald zu thun, das Andere wird sich später finden **J. M.**

Amstag r. 29. April.

O stille Lieb, o edles Aug, heut' ist der Tag, wo Du als Stern erstrahlst! Ich sende nur einen einzigen Sonnenstrahl: „Zu den verborgnen Beiden dar“ — Was im dunklen Thal noch weilt!

Ueberlegt. Bereitwillig erwarte ich den ältern Herrn A. T. Plagwig A. K.

Verzeih. die Verhältnisse gestatt. m. nicht, dem ungew. anonymen Treiben zu fröhnen.

Westvorstädtischer Bezirksverein.

Freitag den 4. Mai Abends 8 Uhr in „Thalia“ Vereins-Sitzung. Tagesordnung: 1) Vortrag des Herrn Dr. Grouven: Ueber Anlage von Schwemmkäufen mit Beziehung auf Leipzig. 2) Referat des Herrn Daurath Lipsius über die Zugänge der Westvorstadt. In Rücksicht auf die Wichtigkeit der Tagesordnung sub 1 wird um zahlreiche Theilnahme gebeten. Gäste sind willkommen. **Der Vorstand.**

L. L.-G.-V. Musikalische Aufführung:

Wittwoch, den 9. Mai, pünktl. 8 1/2 U. in **Hôtel de Pologne.** Capelle des Herrn Bachner; Flügel von den Herren Zierold & Comp. Programm. I. Theil: Ouvertüre zu „Ray Becco omni“; 2. Männerchor; Solo für Alt; Männerchor. — II. Theil: Symphonie. — III. Theil: 2 Männerchöre mit Hornbegleitung; Solo für Alt; Clavierconcert mit Orchester; gemischtes Soloquartett; „Thal des Espingo“; Männerchor mit Orchester — (Ball) Aufnahme neuer Mitglieder durch d. U. — Die Vertheilung der Programme erfolgt durch die Herren Aufschnitmitglieder. **D. V. B. Richter, Waldstr. 43, III.**

Maler-Gesangverein „Pausebeutel“.

Heute Sonntag Abendunterhaltung nebst Tanz im Saale der „Thalia“ (Wiesenstraße). Gäste willkommen. Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Gesangverein Sängerklaube.

Heute Sonntag d. 29. dts., im Saal zu **Riesels Garten** in **Connwitz Gesang-Concert.** Einl. 4 Uhr. Anfang 5 Uhr. Von 7 1/2 Uhr an **Tanz.** Gäste sind willkommen. **Der Vorstand.**

G.-V. Liederhort.

Heute Abendunterhaltung mit Tanz im **Eldorado.** Gäste, durch Mitglieder eingeführt, willkommen. Einl. 6, Anfang 7 Uhr. **D. V.**

Palme.

Sonntag den 29. April Theaterabend und Ball. im **Blüchergarten** zu **Gohlis** (Franz. Theater). Ohne Einladungskarte kein Zutritt. Anfang 6 Uhr. **Concert** von 5 Uhr an. **D. V.**

Oetzsch.

Sonntag den 29. April **Kränchen der Gesellschaft Einigkeit**, wozu Freunde u. Gönner ergebenst einladet **d. V.** Karten sind zu haben bei dem Vorstand Herrn **Landmann** und im **Saalgang** dafelbst. Ohne Karte kein Zutritt. **NB.** Von früh 8 Uhr an **Speckkuchen.** **L. Wolf (Papst).**

Goldene Krone.

Heute Sonntag den 29. April von 5 Uhr an **Connwitz, Gesellschaftsb.** Der Reinetrag ist zu einem milden Zwecke bestimmt. **D. V.**

Militair-Verein Kameradschaft

für Leipzig und Umgegend. **Außerordentliche Generalversammlung** Donnerstag den 10. Mai d. J. Nachmittags 3 Uhr im Vereinslocal **Tivoli.** Tagesordnung: Vorlage der neu bearbeiteten Statuten resp. Beschlußfassung über dieselben. **Berechtigten** ist anzulegen. Nur das bis Monat März abgestempelte **Krankebuch** berechtigt zum Eintritt. **Der Vorstand.** **H. Bernhardt, Borst.**

Arbeiterverein zu Meudnitz.

Die Vereins-Sitzungen finden von jetzt ab regelmäßig Montags Abends 7 1/2 Uhr statt in der **„Weissen Taube“**, Feldstraße. Nächsten Montag Vortrag von Herrn **Kreyschmar.** Jeder hat Zutritt. **D. V.**

Neue Krankencasse

für Cigarrenarbeiter u. Sortirer zu Leipzig. Sonntag den 6. Mai in **Bellevue** Vormittags 10 1/2 Uhr Fortsetzung der Generalversammlung vom 8. April. Tagesordnung: Berichterstattung der Commission über Statutenergänzung und Eintragung der Genossenschaft. **Der Vorstand.**

Kauft Mügen

bei **Weidenbömer, Markt Nr. 17.**

Allen praktischen Hausfrauen kann **F. Palme's** vorzähl. **Waschpulver** nicht genug empfohlen werden; nach einer beigefügten Methode angewandt, erzielt man damit, hauptsächlich bei seiner Bässe, erstaunliche Resultate, bei Billigkeit u. Zeitersparnis, Schonung der Arbeitskräfte und der Hände. In Packeten zu 1/2, 1/4 & 80 J., 1/2 & 1 M. 40 J., 1/2 & 2 M. 40 J. bei **C. Schmidt, Lange Str. 14 O Meissner & Co., Nicolaistr. 52, E. Hohlfeld, Ranz., Steinweg 10, P. Heydenreich, Beßstr. 19, Gebr. Spillner, Windmühlengasse 30.**

Ein Besuch

bel **Professor Krekelmeyer.** Siehe heutige Nummer des Leipziger Theater- und Intelligenz-Blattes.

Eine feine kühle Blonde,

Wolfsdamer Stangen-Waizenbier, **Bockbier** aus der Brauerei Riebeck u. Co., jetzt vorzüglich, empfiehlt die **Münchener Bierhalle, Burgstraße 21.**

Die billigsten Möbel aus erster Hand kauft man **Promenadenstr. 14, in der Tischlerei v. Chr. Ziemer.** Bitte ganz genau auf Nr. 14 zu achten. Nach bekommt man da Möbel auf Abzahlung.

Wer polirt Möbel?

Antwort: der Tischler u. Möbelpolirer **Julius Kaiser,** Windmühlengasse 46, part. Auch helle Möbel werden zu jeder beliebigen Polirtart auspolirt und verspricht derselbe durch langjährige Erfahrungen die möglichst billigen Preise

Staunend billig

kauft man Regenmäntel (für Damen), **Morgenröde, Seiden-Röpi, Schürzen** aller Art und verschiedene andere Damenartikel **Nur 5 Eberhardstraße 5, 2 Tr. r.** (nahe der Nordstraße).



Unentbehrlich

für seine Bässe: **John'son's englischer Patent-Stärkeglanz!** Der Stärke zugest, wird die Bässe blendend weiß, glänzend, steif u. elastisch. In Originalpacketen à 50 und 25 J. in allen Feinwarengeschäften und Materialwaaren-Handlungen zu haben. **Generaldepot Neumarkt Nr. 6.** Vielfacher Nachahmungen wegen ist jedes Packet mit obiger Schutzmarke versehen!

Wo kauft man **Quarkjose** billig und schön? **Quarkstraße Nr. 3, 1 Et.** **W. nicht am Markt.** **NB. Vormals Café National 8. Et.**

Wo bekommt man billige Streppdecken genäht...

Wetterbeobachtung den 28. April 1877. Wind Oststüdost, schwach...

Zur gefälligen Beachtung. Die in voriger Nummer dieses Blattes abgedruckten Verse...

Bach-Verein. General-Probe für den Chor: Montag, 11 1/2 Uhr präcise, im grossen Saale des Vereinshauses.

Verein „Asklepia“. Kaffeeabend Sonntag nach Schlenkig...

Plattdütsche Eenigkeit. Hat Abend Familien-Abend mit Tanz bei Jakob Rosenthalgass.

Die Verlobung ihrer Tochter Margarethe mit Herrn August Meyer...

Die Verlobung ihrer Töchter Adeline mit Herrn Martin Walther...

Die Verlobung ihrer Töchter Adeline mit Herrn Martin Walther...

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Anna Hemmersdorf Robert Grabau Verlobte.

Als Verlobte empfehlen sich nur hierdurch Auguste Gähne Carl Schweineberg.

Gerrmann Hempel, Thekla Hempel geb. Bornemann, Leipzig, am 26. April 1877.

Die Geburt eines Knaben zeigen hoch erfreut an Selmar Kohl und Frau.

Heute früh 8 Uhr wurden durch die Geburt eines gesunden Knaben hoch erfreut...

Heute Morgen verschied unser verehrter Ehegatte Herr Carl Adolph Bergner.

Das Arbeiterpersonal der Stuhlfabrik Bieler & Co.

Bon Pisa am 28. April nach Oldenburg zurückgekehrt, starb daselbst um 27. April im Hause seiner Mutter nach langen Leiden.

Dr. Reinhold Merzdorf, 23 Jahre alt. Um ihn trauern seine Mutter, Geschwister, Verwandte und viele Freunde.

Beste Vormittag 11 Uhr entschlief nach längerem schmerzvollen Leiden unser innigstgeliebter theurer Sohn, Bruder und Schwager, der Kaufmann Herr Gustav Adolph Fichtner.

Verwandten und Freunden bringen wir diese traurige Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme.

Freitag Abend 1/8 Uhr verschied schnell und unerwartet unser guter Gatte und Vater Joh. Gottfr. Ulrich.

An Lungenlähmung endete in der 2. Morgensunde ein sanfter Tod das schmerzvolle Leben unserer bis geliebten Mutter und Großmutter.

Verwandten und theilnehmenden Bekannten theilt dieses im tiefsten Schmerze nur hierdurch mit —

Anna Hils geb. Knauth für sich und im Namen der übrigen Hinterlassenen in Reinsingen und Reudnitz.

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau und durch Beweise herzlicher Theilnahme...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Allen Freunden, Bekannten, Verwandten und Kollegen, welche beim Begräbnis meiner geliebten Frau...

Beste Nachmittag 1/3 Uhr endete nach langen Leiden unser guter geliebter Gatte, Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager, Bruder u. Onkel Herr Emil Theodor Meister.

Heute Morgen 1/8 Uhr entschlief sanft unsere gute Schwester und Tante, Fräulein Friederike Schmidt.

Heute Mittag 12 1/2 Uhr entschlief sanft in dem Herrn Frau Emma Ewald geb. Bredt.

Gestern Abend 1/12 Uhr entschlief sanft unsere kleine Hedwig im Alter von 9 1/2 Monaten.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlage endete heute Nachmittag nach 1/2 Uhr das theure Leben unseres heiliggeliebten Kindes Reinhold.

Für die zahlreiche Begleitung und reichen Blumenschmuck bei dem Begräbnis meines Vaters sage ich meinen herzlichsten Dank.

Für den reichen Blumenschmuck, sowie für die mir allseitig bewiesene aufrichtige herzliche Theilnahme beim Tode und Begräbnis meines lieben Vaters spreche ich meinen innigsten Dank aus.

Für die zahlreichen Beweise der Theilnahme bei dem schmerzlichen Verluste ihres lieben unvergesslichen Kindes sagen den herzlichsten Dank.

Die Beerdigung unserer lieben Anna Kössner findet Sonntag Nachmittag um 4 Uhr vom Trauerhause Brandvorwerkstraße Nr. 2 aus statt.

Diana-Bad, Lange Str. 4-5, röm.-irische u. Dampfbäder als die vollständigsten in Deutschland...

Sophienbad, Temp. d. Schwimmbassin 20°. Damen: Montag, Mittwoch, Freitag 2-1/2. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1/2-1/2, 1.

Meteorologische Beobachtungen auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 118 Meter über der Ostsee.

Table with 6 columns: Zeit der Beobachtung, Barometer red., Thermometer, Relative Feucht., Windrichtung und Stärke, Himmelsansicht.

alle vier Wochen auszahlen, ein längerer werden muß, dann sind die Arbeiter in der traurigen Lage...

Unser Correspondent hat also nur das eine Versehen begangen, daß er Herrn Bebel mit seinem Freund Frischaue verwechselt hat.

— r. Leipzig, 28. April. Bei der wackerlichen Abstimmung im Reichstage über die Wiedereinführung der Eisenölle stimmten von den sächsischen Abgeordneten mit Ja die Herren Adermann, Brodhaus, Fröhlich, Penzig, Pfeiffer, Reich, mit Nein die Herren Demmler, Geyoldt, Giesel, Günther, Heinrich, Meusel, Richter, von Schwabe, Stephan, Volkmann.

— r. Leipzig, 29. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Cantate-Sonntag stiftenden Hauptversammlung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler steht, wie schon vorläufig mitgeteilt worden, ein Antrag des Vorstandes, bezugs Herausgabe einer Geschichte des deutschen Buchhandels die Summe von 5000 M zu bewilligen.

— r. Leipzig, 29. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Cantate-Sonntag stiftenden Hauptversammlung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler steht, wie schon vorläufig mitgeteilt worden, ein Antrag des Vorstandes...

— r. Leipzig, 29. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Cantate-Sonntag stiftenden Hauptversammlung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler steht, wie schon vorläufig mitgeteilt worden, ein Antrag des Vorstandes...

— r. Leipzig, 29. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Cantate-Sonntag stiftenden Hauptversammlung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler steht, wie schon vorläufig mitgeteilt worden, ein Antrag des Vorstandes...

— r. Leipzig, 29. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Cantate-Sonntag stiftenden Hauptversammlung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler steht, wie schon vorläufig mitgeteilt worden, ein Antrag des Vorstandes...

— r. Leipzig, 29. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Cantate-Sonntag stiftenden Hauptversammlung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler steht, wie schon vorläufig mitgeteilt worden, ein Antrag des Vorstandes...

— r. Leipzig, 29. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Cantate-Sonntag stiftenden Hauptversammlung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler steht, wie schon vorläufig mitgeteilt worden, ein Antrag des Vorstandes...

— r. Leipzig, 29. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Cantate-Sonntag stiftenden Hauptversammlung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler steht, wie schon vorläufig mitgeteilt worden, ein Antrag des Vorstandes...

— r. Leipzig, 29. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Cantate-Sonntag stiftenden Hauptversammlung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler steht, wie schon vorläufig mitgeteilt worden, ein Antrag des Vorstandes...

— r. Leipzig, 29. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Cantate-Sonntag stiftenden Hauptversammlung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler steht, wie schon vorläufig mitgeteilt worden, ein Antrag des Vorstandes...

— r. Leipzig, 29. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Cantate-Sonntag stiftenden Hauptversammlung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler steht, wie schon vorläufig mitgeteilt worden, ein Antrag des Vorstandes...

Am 27. Abends 1/2 Uhr starb unser liebevolles Clärechen im Alter von 1 Jahr 2 Monaten was tief betrübt Freunden, Bekannten und Verwandten hierdurch mittheilen.

Emma Köhn geb. Emmersleben. Familien-Nachrichten.

Verlobt: Herr Georg Eckardt, Premierlieutenant im Regim. Königl. Garabimregiment in Regau mit Fräulein Alois E. Kayser in St. Louis in d. B. St. Americas.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Bermählt: Herr August Wädel in Chemnitz mit Fräulein Ida Kotilla in Weisa. Herr Emil Hertel in Chemnitz mit Fräulein Hedwig Schlegel daselbst.

Waltimore, Md. 7. April. Tabak. Blätter-Tabak. In Maryland ist die Zucker-Industrie...

Waltimore, Md. 13. April. Tabak. Sobald die nur-mehr reichlicher eintreffenden Zufuhren genügendes...

Die Stimmung auf dem Markt war den Eignern günstig und wurden höhere Preise als letzte Woche...

Bremserhaden, 27. April. Petroleum-Lager in Bremerhaden und Westermünde. (Angegeben von H. H. Wiedemann und H. G. Ulrich & Co.)

Berliner Viehmarkt, 27. April. Es fanden zum Verkauf 131 Rinder, 481 Schweine, 939 Kälber...

Fast noch matter bewegte sich das Geschäft bei den anderen Viehmarktungen. Schweine wurden nicht ge-

Marktbereichte. Magdeburg, 28. April. Kar-zeffelspritus. Escomare höher bezahlt, Termine steigend.

Bremen, 27. April. Petroleum rubig. (Schlußbericht.) Standard white loco 13.25, pr. April 13.10...

Bremen, 27. April. Tabak. Umsatz 24 Fass Virginia, 19 Fass Maryland, 51 Fass Stengel, 369 Stroman...

Waltimore, Md. 27. April. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Weizen steigend, Roggen steigend, Hafer behauptet.

Waltimore, Md. 27. April. Waarenbericht. Baum-wohle in New-Port 11, do. in New-Orleans 11.

Berlin, 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Waltimore, Md. 27. April. (Produkten-Bericht von Perl und Meyer.) Weizen: RHO Wetter: beiderzeitige Getreidemarkt effusiv für den Terminver-

Berlin, 28. April. (Eröffnungscourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. 2 Uhr - Min. Nachm. Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. (Schlußcourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. (Schlußcourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. (Schlußcourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. (Schlußcourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. (Schlußcourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. (Schlußcourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. (Schlußcourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. (Schlußcourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. (Schlußcourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. (Schlußcourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

Berlin, 28. April. (Schlußcourse.) Ost-Verd.-Act. 213.70, Ost-Verd. 215.85, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112, Ost-Verd. 112.

